



Seelsorgebereich
Zülpich

kreuzfidel

Termine und Informationen

Mai 2026

Erzbistum
Köln



Misiones

6

Pastorale Einheit

12

Fronleichnam

38

INHALTSVERZEICHNIS

- 3 **Marienmonat Mai**
- 4 **Ostern mit allen Sinnen**
- 6 **Missionarischer Besuch**
- 10 **Die Biene, die Ostern erzählt**
- 12 **Häufige Fragen zur Pastoralen Einheit**
- 14 **Gottesdienstordnung**
- 31 **Verabschiedung Kaplan Stärk**
- 32 **Aus der Kita**
- 33 **Sommerferienbetreuung**
- 34 **Einladung Christi Himmelfahrt**
- 35 **Katholische Jugend**
- 36 **Jugendkreuzweg**
- 37 **Die 7 Gaben des Heiligen Geistes**
- 38 **Fronleichnam**
- 40 **Familiengottesdienste**
- 41 **Rückblick Gruppenstunde**
- 42 **Praktikum in der Pastoralen Einheit**
- 43 **Einladung der Legion Mariens**
- 44 **Fahrradwallfahrt Kevelaer**
- 46 **Bus- und Fußwallfahrt Kevelaer**
- 47 **weitere Wallfahrten**
- 48 **Sakramente**
- 49 **Termine und Ankündigungen**
- 50 **Kontakte**
- 52 **unsere Erstkommunionkinder**
- 53 **Gottesdienste im Überblick**
- 56 **Pfingsten**

Impressum

Herausgeber:

KGV Zülpich,
Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Guido Zimmermann,
Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich

Redaktion:

Esther Lorbach, Claudia Lenzen, Brigitte Trump, Simone Dissemmond und Peter Cramer

Kontakt:

redaktion.zuelpich@erzbistum-koeln.de

Druck:

Gemeindebrief Druckerei,
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage:

2.000 Exemplare

Bildrechte:

wenn nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte beim Seelsorgebereich Zülpich.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe KREUZFIDEL Nr. 5 (Juni 2026) ist **Freitag, 15.05.2026**.

Bitte schicken Sie Ihre Beiträge an:
redaktion.zuelpich@erzbistum-koeln.de

Marienmonat Mai

Maiandachten

Zülpich: Eröffnung der
01.05.26 Maiandachten in
17:00 Uhr St. Peter Zülpich

jeden Sonntag im Mai
17:00 Uhr in der
Gasthauskapelle



Prozessionen

am 01.05.26 zur Marienkapelle
auf dem Eulenberg Sinzenich

Lövenich:	ab Kirche
14:15 Uhr	
Schwerfen:	ab der Brücke
14:15 Uhr	"An der Erk"
Sinzenich:	ab Kirche
14:30 Uhr	

Weitere Maiandachten

Finden in
Oberelvenich, Wichterich,
Bürvenich, Nemmenich,
Juntersdorf und
Wollersheim statt.
Die genauen Termine finden Sie
in der aktuellen Kreuzfidel.

Die Kar- und Ostertage sind jedes Jahr eine besondere Zeit. Sie laden uns ein, nicht nur mit dem Kopf, sondern **MIT ALLEN SINNEN** zu erleben, was diese Tage bedeuten. Von der Stille des Karfreitags bis zur Freude des Ostermorgens.

Für die Messdiener und Seelsorger in unserer Pastoralen Einheit sind diese Tage Hochsaison. Viele Einsätze, lange Gottesdienste, Proben und besondere Aufgaben gehören dazu. Sie sind mittendrin. **MIT ALLEN SINNEN.**

Wir haben zwei Messdiener und Kaplan Johannes Shimizu gefragt, wie sie die Tage rund um das österliche Triduum erlebt haben.



Für viele riecht Ostern nach frischen Blumen und feuchter Erde. Nach neuem Leben. Wie riecht denn Ostern für euch?

Fabian: Für mich riecht Ostern nach Weihrauch und Osterfeuer.

Philipp: Ostern riecht aber auch nach Freude und frischer Luft beim Klappern.

Kaplan Shimizu: Nach frischem Gras und Blüten.

Was zu Weihnachten vielleicht Zimtsterne und Glühwein sind, sind an Ostern Hefezopf und bunte Eier, die uns in den Sinn kommen. Und wie schmeckt Ostern für euch? Nach der Fastenzeit nimmt man vieles ja bewusster wahr.

Fabian: Oh ja, nach Limonade, spät abends bei der Agape.

Philipp: ...für mich nach dem Leib Christi!
Kaplan Shimizu: Nach Jelly Beans. Früher bekam ich sie fast jedes Jahr zu Ostern geschenkt. Zugegeben: ein wenig seltsam, aber für mich gehören sie einfach dazu. Vielleicht passt gerade das zu Ostern: Gott hält sich an Ostern ja auch nicht immer an unsere Erwartungen und überrascht uns auf seine ganz eigene Weise.

Nach dem Schweigen der Kartage zeigt uns das erste Glockengeläut in der Osternacht, der feierliche Gesang des Chores und das ergreifende Orgelspiel: Das Leben hat gesiegt! Wie seht ihr das, wie klingt Ostern?

Fabian: Für mich ist Ostern still und gemütlich. Und Ostern klingt nach Klappern.

Philipp: Ja, nach Klappern und Schellen. Und dem Läuten der Glocken.

Kaplan Shimizu: „ERSCHALLE LAUT, TRIUMPHGESANG“ (GL 775).

Zu Ostern scheint vieles zu leuchten. Nicht nur die Osterkerze in der Kirche. Draußen zeigt der Frühling sein schönstes Gesicht. Wie sieht Ostern für euch aus?

Fabian: Mir kommt da die fröhliche Gemeinschaft beim Klappern in den Sinn. Und die toll geschmückte Kirche.

Philipp: Ich verbinde damit die volle und geschmückte Kirche wenn ich am Altar stehe und in den Kirchenraum gucke.

Kaplan Shimizu: Wie blühende Rapsfelder.

Erwachsene sagen oft, dass sich Ostern nach Frieden und Freude anfühlt oder wie etwas Wärmendes. Wie fühlt sich Ostern für euch an?

Fabian: Ostern fühlt sich nach Gemeinschaft an. Aber auch nach viel Arbeit bei den Messen. Und nach lange wach bleiben in der Osternacht.

Philipp: Ja, anstrengend fühlt es sich an. Lange und viele Messen, das frühe Aufstehen zum Klappern...

Kaplan Shimizu: Wie ein Aufatmen. Wie der Moment, wenn nach dunklen Tagen wieder Licht ins Leben kommt. Nach Freude und nach der Erfahrung: Auferstehung geschieht nicht nur am Ostermorgen, sondern auch mitten im Alltag.

Bei aller Feierlichkeit – gab es, neben dem Osterlachen, noch andere heitere Momente? Erzählt mal...

Fabian: Ja, manchmal geht auch etwas schief. Da ist man erst mal erschrocken. Aber dann kann man drüber lachen. Beim Auszug an Karfreitag ist das Glas vom Flambeau kaputt gegangen, weil ich mit dem Messdiener vor mir zusammengestoßen bin.

Philipp: Und ich muss da an die Osternacht denken. Es war so windig. Und bei den Versuchen, die Osterkerze am Feuer zu entzünden ist auf einmal das Wachskreuz abgefallen und wir mussten es mit dem Kaplan notdürftig wieder festmachen. Et was schief zwar, aber es hat gehalten.

Kaplan Shimizu: Ein heiterer Moment war die Osterkerze in Niederelvenich, die er-



staunlicherweise die Jahreszahl 2226 trug und uns damit kurzerhand 200 Jahre in die Zukunft katapultierte. Ein zufälliger Osterschmerz oder doch ein Zeichen? Während das bei der Küsterin anfänglich für einen kleinen Schock sorgte, sah ich es mit Humor:

Naja, immerhin wissen wir jetzt schon: Auch im Jahr 2226 wird die Botschaft der Auferstehung noch gebraucht.

Und was bleibt nach diesen Tagen?

Eine große Dankbarkeit für alle, die mitgeholfen haben.

Da sind natürlich alle Messdienern und Messdienerinnen, die Küsterinnen und Küster, Organisten, die Lektorinnen und Lektoren, Chormitglieder und alle Helferinnen und Helfer. An dieser Stelle seien auch noch einmal die misiones-Gruppe erwähnt, die in diesem Jahr mit ihren Aktionen die Karwoche begleitet haben. Sie alle haben dazu beigetragen, dass die Feierlichkeiten würdig und lebendig waren.

Ein Schlusswort

Ostern ist ja nicht vorbei, es begleitet uns bis Pfingsten.

Vielleicht nehmen wir aus diesen Tagen nicht nur den festlichen Glanz mit, sondern auch ein Lächeln über die kleinen menschlichen Momente.

Und vielleicht lohnt es sich, die nächsten Wochen bewusst und **MIT ALLEN SINNEN** hinzuspüren: **Wo begegnet MIR die österliche Botschaft persönlich?**



Karwoche 2026

Misiones - Glauben leben in Zülpich Sr. Anrika Dold

Eine bunt zusammengewürfelte Gruppe junger Erwachsener, Familien und weiterer Engagierter trifft sich am 28. März, dem Tag vor Palmsonntag, nachmittags im Urheiligtum, um zu einem besonderen Projekt nach Zülpich, bei Köln, ausgesandt zu werden: misiones – Glauben leben.

Vorne am Altar liegen misiones-Kreuze für jede teilnehmende Person, als Zeichen dafür, in dieser Woche nicht in eigener Sache unterwegs zu sein, sondern mit Christus und für Christus. In einer schlichten Feier mit Liedern, Bibeltexten und Gebeten wird dieser Auftrag noch einmal verdeutlicht und bewusst übernommen: „Geht, ich sende Euch ...“ (Lk 10,3). Auch einige Pilgerheiligtümer stehen vorne auf der Kommunionbank bereit, Zeichen dafür, dass Maria diese besondere Mission begleitet – darauf vertraut die misiones-Gruppe. Eindrucklich ist das Wort Pater Kentenichs, des Gründers der Schönstattbewegung, dazu:

„Versuchen wir es doch einmal mit der Gottesmutter. Sie ist ja der große Missionar. Wir brauchen sie bloß hineinzuführen in die Herzen der Menschen. Und wenn es auch scheint, als wenn die Herzen nicht empfänglich wären, versuchen wir es doch einmal! Das Unmögliche wird möglich.“

Sogar einen bischöflichen Segen bekommt die Gruppe am Ende – ganz unverhofft, von Weihbischof Schwaderlapp, der gerade ins Urheiligtum kam – und so kann es also losgehen: Auf nach Zülpich!

Am Palmsonntag beginnt die misiones-Woche abends beim Gottesdienst in Füssenich. Pfr. Zimmermann begrüßt die misiones-Gruppe, die die Heilige Messe mitgestalten, mit den Worten: Die Osterbotschaft, die wir in diesen Tagen wieder eindrücklich aufnehmen werden, ist die wichtigste Botschaft der Welt. Und ich bin sehr dankbar, dass wir diese Woche eine Gruppe zu Gast haben, die uns hilft und uns unterstützt, diese Botschaft hinauszutragen zu den Menschen.“

Dieser missionarische Auftrag Jesu ist das Herzstück der misiones-Woche. Und eine Win-Win Erfahrung für alle Beteiligten. In Gemeinschaft und mit der Gottesmutter an der Seite ist es leichter, mutig hinauszugehen zu den Menschen, sie dort aufzusuchen, wo sie sind und leben, und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Was die Gruppe erwartet ist eine sehr lebendige Gemeinde, in der gerade in der Karwoche einiges los ist. Und doch ist es hier wie an vielen Orten: Der persönliche Glaube schwindet rasant, er hat sich aufgelöst wie eine Brausetablette und ist kaum noch spürbar. Das wird besonders deutlich, als die

misioneras und misioneros an den Haustüren der Menschen klingeln und ihnen persönlich begegnen: Da hören sie schon einmal Sätze wie: „Ich bin ein tiefgläubiger

Atheist!“ oder auch: „Ich bin gottlos glücklich.“ Und doch wird schnell spürbar, wie viel Einsamkeit sich hinter so manchen Haustüren verbirgt, wieviel Verlorenheit teilweise auch. Und wie dankbar die Menschen doch sind, dass da jemand ist, der sich ihnen zuwendet, der Interesse zeigt und ihnen zuhört. Es waren viele sehr berührende Begegnungen, und das nicht nur an einer Haustür, sondern auch mitten auf der Straße:

Da sind z. B. ein paar misioneros gerade unterwegs und es kommt ihnen ein Mann auf einer Brücke entgegen. Ein lockeres Gespräch beginnt, das aber schnell in die Tiefe geht. Der Mann erzählt, dass er Alkoholiker war und inzwischen in der Suchtberatung arbeitet. Der Glaube habe ihm in all seinen

Höhen und Tiefen des Lebens immer viel Halt gegeben, erzählt er. Der Glaube ist es auch, den er und seine Frau miteinander teilen. So haben sie sich vor 40 Jahren nach der Osternachtsfeier in einer Seitenkapelle der Kirche verlobt. Er erzählt, wie tief ihm das Erlebnis ging, als er nach einer schweren Operation aufgewacht ist und als erstes das Gesicht seiner Frau vor sich sah. „Wenn jemand in solch einem Moment einfach da ist und zu dir steht, dann kann einen doch nichts mehr auseinanderbringen.“ Und lächelnd fügt er hinzu: „Natürlich streiten wir auch oft, aber das tut nichts zur Sache: Wir halten zusammen!“

„Ihr wart wie ein Stachel im Fleisch unserer Gemeinde – denn das, was ihr gemacht habt, das ist der Auftrag für uns alle!“

Die 12jährige misionera, die bei diesem Gespräch dabei ist, bringt es danach auf den Punkt, wenn sie sagt: „Ach, das ist doch toll,

wenn Leute von ihren Erlebnissen mit dem Glauben erzählen, da wird doch in ihnen selbst alles wieder wach.“

Dieser Mann ist den misioneras am Karsamstag vor der Auferstehungsfeier noch einmal begegnet und hat sich sofort zu erkennen gegeben: Das Gespräch sei ihm lange nachgegangen und hätte ihn sehr berührt. Er müsse oft daran denken.

Neben den persönlichen Begegnungen gibt es für die misiones-Gruppe auch manches mitzugestalten in der Gemeinde: So findet morgens immer eine Frühschicht mit anschließendem Frühstück statt, bei der ein Ehepaar aus der Gruppe einen Impuls gibt. Vorgesehen ist dieser Impuls für die ersten



drei Tage – doch schon nach dem zweiten Tag bittet Pfr. Zimmermann das Ehepaar, die Morgen-Impulse doch auch an Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag bei der Laudes fortzusetzen. Es sind einfach sehr geistliche und prägnante Gedanken, die jeden Morgen mit in den Tag gehen. Das tägliche Abendlob und die Wachestunde am Gründonnerstag, gemeinsam mit der Pfarrei und gestaltet von der misiones-Gruppe, findet in der wunderschönen Krypta von St. Peter in Zülpich statt. Ein besonderer Moment ist jeweils, als beim Abendlob und bei der

Wachestunde eingeladen wird, die Jesus-Litanei mit eigenen Anrufungen fortzusetzen. Über 25 persönliche Anrufungen vervollständigen sozusagen die Jesus-Litanei. Die ausdrucksstarke Krypta, die die misiones-Gruppe auch für ihre gemeinsamen Gebetszeiten hergerichtet und gestaltet hat, ist in diesen Tagen wirklich ein sehr besonderer Gebetsraum.

Am Karfreitagabend bieten die „Apostel der Freude“, wie sie sich auch nennen, auf Wunsch der Pfarrei einen Stationenweg zu den Sieben letzten Worte Jesu an. Nach ca. 30 Minuten kommt der Gruppe ein Auto entgegen, bleibt kurz stehen, der Fahrer schaut auf die Gruppe und dreht um. Kurz darauf fährt das Auto wieder an der Gruppe vorbei und hält.

Ein Ehepaar steigt aus und sagt: „Wir möchten uns euch gerne anschließen.“ Und sie gehen den Weg mit.

Jede Begegnung wird zum Geschenk und soll zum Segen werden. Sichtbarer Ausdruck dafür ist das Schöpfen von Wasser in einen großen Krug. In der Osternacht wird dieses Wasser dann ins Taufbecken von St. Peter gegeben und zu Osterwasser geweiht. Was für ein schönes Zeichen!

Pfr. Zimmermann bringt die misiones-Woche beim Ostersonntagsgottesdienst, so auf den Punkt: „Ihr wart wie ein Stachel im Fleisch unserer Gemeinde – denn das, was Ihr gemacht habt, das ist der Auftrag für uns alle! Tun wir es also ebenso, gehen wir hinaus und erzählen wir den Menschen von dieser Osterbotschaft, die die wichtigste für uns alle ist: Jesus ist auferstanden!“

Und was sagen die misioneros selbst über diese Woche? Wie war es für sie?

Von einer Familie, die mit vier ihrer Kinder dabei war, im Alter von 3, 5, 12 und 16 Jahren, sagt die Mutter:

„Bei den misiones in Zülpich habe ich meine Kinder von einer neuen, tiefen und glaubensstarken Seite gesehen und neu entdeckt. Ich habe eine frohe Gemeinschaft um Christus erlebt!“

Gerade die jüngste misionera, 3 Jahre alt, hat wohl alle mit ihrer kindlichen und unerschöpflichen Freude angesteckt!

Und weitere Echos aus der Gruppe waren:

„Misiones in Zülpich waren für mich | uns...“

...eine tolle Gemeinschaft, voller Achtsamkeit und Verständnis füreinander; Gespräche, die in die Tiefe gingen und eine große Offenheit für Neues. Und die liebevolle Aufnahme und Fürsorge von Seiten der Gemeinde. Das war ein großes Geschenk.

...eine intensive Gotteserfahrung, auch durch das Abschalten von der eigenen Alltagsroutine, der Besinnung auf das Wesentliche, der Überwindung an der Haustür, dem inneren Aufbruch, den man gewagt hat! Trotz der langen Tage, beginnend mit der Frühschicht,

war man innerlich erfüllt.

...eine Erfahrung, dass es die Freiheit gab, sich so einzubringen, wie es einem möglich war: im Gebet, beim Gang von Tür zu Tür, oder...

...ein Abenteuer, denn es bedeutete, nicht zu wissen, was als nächstes passiert: die Erfahrung von Abweisung bis hin zu einer großen Offenheit der Menschen. Aber auch bei abgewiesenen Begegnungen konnte Segen zurückgelassen werden, durch ein Kreuz auf dem Klingelknopf, und es gab immer einen Grund, für den Anderen zu beten.

...ein Highlight waren die Einstimmungen jeden Morgen vor der Aussendung vor dem Allerheiligsten. Alle Sorgen fielen von einem ab und man fühlte sich wie die Jünger, die nicht für sich, sondern für Gott unterwegs waren.

Es ist etwas Großes, in diesem besonderen Auftrag gemeinsam unterwegs sein zu dürfen, da ist sich die Gruppe einig. Denn er macht wirklich einen Unterschied. Ja, es hat sich alles gelohnt – und die Herzen sind tief erfüllt!



© congerdesign / Pixabay.com

Klein, golden, bedeutend

Die kleine goldene Biene und das große Osterlicht

Wer die Osterkerze in der Osternacht aufmerksam betrachtet, entdeckt manchmal ein besonderes Detail: eine kleine goldene Biene. Neben Kreuz, Alpha und Omega und der Jahreszahl wirkt sie unscheinbar. Und doch trägt sie eine erstaunlich tiefe Bedeutung in sich.

Ein uraltes Bild im Wachs

Seit den ersten Jahrhunderten wird die Osterkerze aus Bienenwachs gefertigt. Dieses Wachs galt als besonders rein, es brennt hell und klar. Im feierlichen Osterlob, dem Exsultet, heißt es: „aus dem köstlichen Wachs der Biene bereitet“. Dahinter steht eine antike Vorstellung, die die Biene mit Reinheit verband und sie als Bild für Maria deutete. So wird die Biene zur stillen „Mutter“ des Osterlichts. Aus dem reinen Wachs entsteht das Licht, das für Christus steht.

Gemeinschaft, die Leben möglich macht

Bienen leben ganz aufeinander bezogen. Alles, was entsteht, ist das Werk vieler. Darin liegt ein starkes Bild für unsere Gemeinde. Kirche lebt davon, dass viele Menschen ihren Beitrag leisten, oft im Verborgenen. Die Biene erinnert daran, dass Glaube Gemeinschaft braucht und dass aus vielen kleinen Diensten etwas Großes wächst.

Ein Zeichen für neues Leben

Wenn der Frühling beginnt, gehören Bienen zu den ersten, die wieder unterwegs sind. Sie bestäuben Blüten und ermöglichen neues Leben. Ihr Summen ist ein frühes Zeichen dafür, dass der Winter überwunden ist. So wird die Biene zu einem Bild für Ostern: Mit der Auferstehung wird nicht nur der Mensch erneuert, sondern die ganze Schöpfung. Alles wird neu.



Die Biene, die Ostern erzählt

Gold für das Unscheinbare

Dass die Biene oft golden dargestellt ist, unterstreicht ihre Bedeutung. Gold steht für das Göttliche und das Bleibende. Es zeigt, dass auch das Kleine, das Treue und das Verborgene vor Gott großen Wert hat.

Ein Dank an die Vielen im Hintergrund

Die kleine Biene kann auch als stilles Dankzeichen verstanden werden. Für all die Menschen, die das Gemeindeleben tragen. Für die, die organisieren, vorbereiten, helfen, beten und einfach da sind. Ohne sie würde vieles nicht leuchten.

Warum also die goldene Biene?

Weil sie uns daran erinnert, woher das Licht kommt. Aus dem Reinen, aus der Schöpfung und aus dem Miteinander vieler.

Ohne die Biene kein Wachs. Ohne das Wachs kein Licht.

Und ohne die vielen Menschen im Hintergrund kein lebendiges Zeugnis unseres Glaubens.

Hinweis für die Praxis

Nicht jede Osterkerze trägt heute eine Biene. Wer eine Kerze gestaltet, kann dieses Zeichen bewusst aufnehmen. Es steht für die Wertschätzung der Schöpfung, für gelebte Gemeinschaft und für den Blick auf das Kleine, das Großes bewirkt.



© Sylvio Krüger in Pfarrbriefservice.de

Die Biene als Hüterin des Gleichgewichts

In der Imkerei weiß man, wie sensibel ein Bienenvolk auf seine Umgebung reagiert. Bienen brauchen eine intakte Natur, Vielfalt an Blüten und ein gutes Gleichgewicht. Wo dieses Gleichgewicht gestört ist, gerät das ganze Volk in Gefahr.

Das macht die Biene auch zu einem starken Zeichen für Verantwortung. Sie erinnert daran, dass Schöpfung nicht selbstverständlich ist, sondern geschützt und gepflegt werden will. Ostern erzählt vom neuen Leben. Die Biene ergänzt diese Botschaft: Dieses Leben braucht Raum, Aufmerksamkeit und Fürsorge.



Pastorale Einheit
Weilerswist - Zülpich

Gemeinsam. Glauben. Leben.



Liebe Schwestern und Brüder,

ein bedeutender Schritt liegt vor uns: Zum **1. Januar 2027** wird aus den beiden Seelsorgebereichen Zülpich und Weilerswist eine neue, gemeinsame Pfarrgemeinde entstehen.

Unter dem Namen **St. Peter Weilerswist-Zülpich** wachsen wir enger zusammen und machen uns gemeinsam auf den Weg in die Zukunft unserer Kirche vor Ort.

Alle bisherigen 25 Kirchengemeinden werden zu einer Kirchengemeinde zusammengeführt.

Die **Pfarrkirche der neuen Pfarrei ist St. Peter in Zülpich**. - Gleichzeitig bleibt eines ganz wichtig: Die bisherigen Pfarrkirchen in unseren Orten behalten ihre große Bedeutung als Orte des Glaubens, der Begegnung und des gemeindlichen Lebens. Auch wenn sie rechtlich ihren Status als Pfarrkirche verlieren, bleiben sie lebendige Zentren vor Ort, in denen Gottesdienste gefeiert, Gemeinschaft gepflegt und Glauben gelebt wird.

Auch bei den Finanzen gibt es Änderungen: Das Vermögen der bisherigen Kirchengemeinden geht auf die neue Kirchengemeinde St. Peter Weilerswist-Zülpich über. Die Verwaltung übernimmt der neue gemeinsame Kirchenvorstand St. Peter Weilerswist-Zülpich, der im März des kommenden Jahres gewählt wird.

Aber auch in den bisherigen Pfarrgemeinden, soll es Ausschüsse geben, die sich um die Belange vor Ort kümmern sollen.

Auch unsere Pfarrbüros wachsen zusammen. Es wird demnächst ein Pfarrbüro, das an verschiedenen Stellen arbeitet, geben. Die Kirchenbücher der bisherigen Pfarreien werden zusammen mit den Pfarrarchiven in die Verwahrung der neuen Pfarrei St. Peter übergehen. Ab diesem Zeitpunkt werden alle Einträge ausschließlich in den Kirchenbüchern von St. Peter Weilerswist-Zülpich geführt.

Schon zum 1. August 2026 wechselt auch die Trägerschaft unserer 6 Kindertagesstätten (in Weilerswist war dieser Wechsel schon zum 1. Januar 2026). Neuer Träger wird **Katholino**, der katholischen Kita-Träger im Erzbistum Köln. Wir werden aber weiterhin für die wichtige pastorale Arbeit in unseren Kitas zuständig bleiben.

Natürlich bringt eine solche Veränderung auch Fragen und vielleicht Unsicherheiten mit sich. Vertrautes wandelt sich, Gewohntes wird neu geordnet. Doch zugleich liegt in diesem Schritt die Möglichkeit, unsere Kirche zukunftsfähig zu gestalten – gemeinsam, solidarisch und getragen vom Glauben. Immer wieder wollen wir Sie hier deswegen auch darüber informieren, was diese Fusion für unsere Gemeinden bedeutet und was die nächsten Schritte sind.

Ihr Pastor
Guido Zimmermann



FAQ

Häufige Fragen



Was passiert?

Zum 1. Januar 2027 entsteht aus Zülpich und Weilerswist die neue Pfarrei St. Peter Weilerswist-Zülpich.



Was ändert sich?

25 Gemeinden werden eine gemeinsame Kirchengemeinde. Pfarrkirche: St. Peter in Zülpich. Alle anderen Kirchen bleiben lebendige Orte des Glaubens.



Organisation & Finanzen

Gemeinsamer Kirchenvorstand (Wahl: März 2027).
Vermögen wird zusammengeführt.
Ausschüsse vor Ort sichern Mitgestaltung.



Pfarrbüros & Verwaltung

Ein gemeinsames Pfarrbüro mit mehreren Standorten.
Kirchenbücher und Archive werden zusammengelegt.



Kindertagesstätten

Ab August 2026 übernimmt Katholino die Trägerschaft.
Pastorale Begleitung bleibt erhalten.



Warum das Ganze?

Für eine starke und zukunftsfähige Kirche,
die gemeinsam gestaltet wird.

■ St. Peter Zülpich

(GZZ) St. Vinzenz Kapelle

(An) Annokapelle St. Peter Zülpich

(Ga) Gasthauskapelle Zülpich

(Ki) Kirchenpavillon

Freitag, 1. Mai: Tag der Arbeit

Herz-Jesu-Freitag

16:30 Uhr Pferdesegnung auf dem Kirchenvorplatz

17:00 Uhr Eröffnung der Maiandacht

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem

Segen u. Totengedenken

Hanns Säckler, vst. Angeh. Fam. Säckler u. Hansen; StM im Sinne der Katharinen-Stiftung; JG Pfr. Paul Dziendzielewski (+1971), JG Kpl. Christoph Denneborg (+1993); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Johannes Gatzweiler (+2016), Anna Schumacher (+2016), Barbara Kulling (+2016), Gerhard Paul Feind (+2016), Helmut Nolte (+2016), Heinrich Ruland (+2017), Martina Bruder (+2018), Anna Katharina Maria Schramm (+2018), Gertrud Braun (+2018), Hans Dieter Hilgers (+2019), Käthe Matheis (+2020), Christine Pick (+2020), Hanns Säckler (+2020), Erna Fischer (+2021), Theodor Bertram (+2021), Hella Sommer (+2021), Hildegard Block (+2021), Wolfgang Gröver (+2021), Martha Zander (+2022), Albert Kutzera (+2022), Gerhard Grones (+2022), Maria Kreuer (+2022), Elisabeth Bertram (+2023), Katharina Sporrer (+2024), Gertrud Zimmermann (+2024), Franz Ulrich Kampschulte (+2024), Karl Fritscher (+2024), Elisabeth Schoubye (+2025)

Samstag, 2. Mai

16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Shimizu)

Vorabend 5. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Kollekte für die Kirche

JG Katharina u. Jakob de Faber, Johannes de

Faber, LuV Fam. de Faber u. Rau; JG Katharina Sporrer, Benno Sporrer u. LuV Fam. Sporrer u. Huthmacher; Margot Josef u. Sandra Wenzel; StM Johann Thurn

Sonntag, 3. Mai:

Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

5. Sonntag der Osterzeit

11:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte für die Kirche

LuV der Pfarrgemeinden; SWA Johann Lehser, LuV Fam. Lehser, Gertrud Waasem; JG Johannes Gatzweiler; LuV Fam. Lückenbach u. Kremer; Paula Klippel, LuV Fam. Klippel u. Pfeiffer

17:00 Uhr (Ga) Maiandacht

Montag, 4. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe

Hilga Brühl; StM Wilhelm Tils

Dienstag, 5. Mai

17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe

StM Wilhelm Tils

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 6. Mai

18:30 Uhr (Ga) Hl. Messe

StM Wilhelm Tils

Donnerstag, 7. Mai

09:00 Uhr (An) Hl. Messe

LuV Frauengemeinschaft

10:00 Uhr Wortgottesdienst der Kita Zülpich zur Bibelwoche

18:30 Uhr Hl. Messe

StM Wilhelm Tils

19:00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 8. Mai

08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis 18 Uhr

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe

StM im Sinne der Katharinen-Stiftung

Samstag, 9. Mai

Kollekte für den Katholikentag

**11:00 Uhr Wallfahrt der Kitas SB Zül-
pich** ab Kita Im Wingert, Zülpich

**16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan
Shimizu)**

Vorabend 6. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

JG Darius Gruntowski, Fam. Waluga u. Maria Jurk; JG Maria Bijick; Lothar Bijick, Anna u. Heinrich Schmitz; Ehel. Anton u. Elisabeth Bank, Bert Schlösser, LuV Fam. Bank, Schlös-
ser u. Lebertz

Sonntag, 10. Mai:

Rogatesonntag

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für den Katholikentag

11:00 Uhr Hl. Messe

LuV der Pfarrgemeinden; Sophia u. Chris-
tian Josef, Agnes u. Adolf Krahé, Hans Josef
Krahé; Rosa Kaufmann, Frida Lang, LuV Fam.
Kaufmann, Moor, Ihl, Rasskasow, März, La-
tikan, Valischwili, Neger; LuV Fam. Wachen-
dorf, Weidner u. Stemmler, Peter Greve-Buß-
mann

11:00 Uhr (Ki) Kinderkirche

17:00 Uhr (Ga) Maiandacht

Montag, 11. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe

StM Ehel. Commer-Maus; StM Wilhelm Tils

**19:00 Uhr Bittprozession mit dem Fahr-
rad in den Bereich Süd**

Dienstag, 12. Mai

Hl. Pankratius

17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe

StM Wilhelm Tils

18:30 Uhr Hl. Messe

**19:00 Uhr Bittprozession mit dem Fahr-
rad in den Bereich Neffeltal**

Mittwoch, 13. Mai

**18:30 Uhr Vorabendmesse zu Christi
Himmelfahrt**

**19:00 Uhr Bittprozession mit dem Fahr-
rad in den Bereich Wichterich**

Donnerstag, 14. Mai: Christi Himmelfahrt

11:00 Uhr Hl. Messe

1. JG Christel Niesen; StM Cäcilie Thurn geb.
Breuer

Freitag, 15. Mai

**08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung
des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis
18 Uhr**

**13:30 Uhr Hl. Messe für die St. Matthias
Bruderschaft Mönchengladbach-Stadt**

18:00 Uhr Pfingstnovene

18:30 Uhr Hl. Messe

StM im Sinne der Katharinen-Stiftung

Samstag, 16. Mai

**16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kreisde-
chant Zimmermann)**

Vorabend 7. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

LuV Fam. Kakuschke u. Cremer; Fam. Schä-
fer u. Niepaul, Christine Pick, Hermann Josef
Zimmermann

18:00 Uhr Pfingstnovene

Sonntag, 17. Mai

7. Sonntag der Osterzeit

11:00 Uhr Hl. Messe mit Pfingstnovene

12:30 Uhr Tauffeier Leonid Ojdowski

17:00 Uhr (Ga) Maiandacht

Montag, 18. Mai

18:00 Uhr Pfingstnovene

18:30 Uhr Hl. Messe

Hilga Brühl; StM Wilhelm Tils

Dienstag, 19. Mai

08:00 Uhr Schulgottesdienst Chlodwig-

Schule 2. - 4. Schuljahr

17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe

StM Wilhelm Tils

18:00 Uhr Pfingstnovene

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 20. Mai

18:00 Uhr Pfingstnovene

18:30 Uhr (Ga) Hl. Messe

Donnerstag, 21. Mai

09:00 Uhr (An) Hl. Messe

LuV Frauengemeinschaft

18:00 Uhr Pfingstnovene

18:30 Uhr Hl. Messe

19:00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 22. Mai

**08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung
des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis
18 Uhr**

**11:30 Uhr Hl. Messe für die St. Matthias
Bruderschaft Mönchengladbach-Stadt**

18:00 Uhr Pfingstnovene

18:30 Uhr Hl. Messe

JG Hanns Säckler; StM im Sinne der Katha-
rinen-Stiftung

Samstag, 23. Mai

Kollekte: RENOVABIS

**16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan
Shimizu)**

18:00 Uhr Pfingstnovene

21:00 Uhr Pfingstvigil

Sonntag, 24. Mai: Pfingstsonntag

Kollekte: RENOVABIS

11:00 Uhr Hl. Messe

LuV der Pfarrgemeinden; Anni u. Hubert
Schröder; Rosa Kaufmann, LuV Fam. Kauf-
mann, Moor, Ihl, Rasskasow, Glasunov, März,
Scherer, Küppers, Mänzel u. Dornhoff, Ehel.

Gappel; Peter u. Thekla Reuter, Charlotte
Reuter; Bert Hütten; Christel Niesen

17:00 Uhr (Ga) Maiandacht

Montag, 25. Mai: Pfingstmontag

11:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 26. Mai

17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe

StM Wilhelm Tils

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 27. Mai

18:30 Uhr (Ga) Hl. Messe

StM Wilhelm Tils

Donnerstag, 28. Mai

09:00 Uhr (An) Hl. Messe

LuV Frauengemeinschaft

18:30 Uhr Hl. Messe

19:00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 29. Mai

**08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung
des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis
18 Uhr**

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe

StM im Sinne der Katharinen-Stiftung

Samstag, 30. Mai

**16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kreisde-
chant Zimmermann)**

Sonntagvorabend

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

JG Irene Kanski; JG Rita Weidner, LuV Fam.
Wachendorf, Weidner, Stemmler u. Heiliger;
Eva u. Ernst Fiege, Allegonda u. Wilhelm
Martens, Fam. Reinaldo u. Alicia Brehme Hi-
dalgo u. Kinder Maria Christina, Jaqueline u.
Jaime, Diakon Alberto Brehme u. Fam.

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag

11:00 Uhr Hl. Messe

LuV der Pfarrgemeinden

17:00 Uhr (Ga) Maiandacht

19:00 Uhr Taizégebet

Montag, 1. Juni

18:30 Uhr Hl. Messe

StM Ehel. Commer-Maus

Dienstag, 2. Juni

17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe

StM Wilhelm Tils

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 3. Juni

18:30 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam

StM Wilhelm Tils

Donnerstag, 4. Juni: Fronleichnam

09:00 Uhr Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchors u. des Musikzugs der Blauen Funken; **anschl. Fronleichnamsprozession:** Prozessionsweg: 1. Altar Kirchengarten, Mühlenberg, Guinbertstr., Kölnstr., 2. Altar Kölntor, Am Bildchen, Gottsberg, 3. Altar Bachtor, Bachstr., 4. Altar Marktplatz, Schumacherstr., Guinbertstr.; Mühlenberg,

Abschlusssegnen in St. Peter, danach Imbiss im Pfarrzentrum

Freitag, 5. Juni

Herz-Jesu-Freitag

Hl. Bonifatius, Apostel der Deutschen

08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis 18 Uhr

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

Bert Hütten; StM im Sinne der Katharinen-Stiftung; JG Pfr. Wilhelm Kremers (†1989), JG Kpl. Bernhard Roosen (†2000); für die

Vst. der letzten 10 Jahre: Margareta Die-fenthal (†2016), Elisabeth Sobizack (†2016), Theresia Körtgen (†2016), Hermann-Josef Pütz (†2016), Hermann Josef Paulus (†2016), Hans Dieter Heinrich Haye (†2017), Richard Ernst August Denneborg (†2017), Wilhelm Hoeveler (†2018), Helga Maria Kolf (†2018), Ottilie Reinhardt (†2018), Margot Elisabeth Thelen (†2018), Brigitte Heinke (†2018), Theodor Giesen (†2018), Christine Stüsser (†2019), Günther Kleudgen (†2019), Wanda Helene Johanna Held (†2019), Christa Jakob (†2020), Josef Trimborn (†2021), Hans-Bernd Thoren (†2021), Alexe Schumacher (†2021), Margarete Kampschulte (†2021), Josefine Adomat (†2021), Anneliese Dickhoven (†2022), Siegbert Diefenthal (†2022), Gabriele Bürfent (†2023), Hildegard Sistig (†2023), Manfred Krusche (†2023), Jeanette Rosenbaum (†2024), Luis Michelfeit (†2024), Matthias Floßdorf (†2024), Irmgard Mösch (†2024), Johann Kerzmann (†2024), Günter Arnold Wellinghausen (†2025)

Samstag, 6. Juni

16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrvikar Breuer)

Vorabend 10. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Kollekte für die Kirche

JG Anneliese Marx; Karl-Heinz Karst u. LuV Fam. Karst u. Schulten; StM Ehel. Martin Josef Klugh u. gefallenen Sohn Josef

Sonntag, 7. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

11:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte für die Kirche

LuV der Pfarrgemeinden; Anna Kandzia, Anna Stotko, LuV Fam. Kandzia, Stotko u. Wallach; Rosa Kaufmann, LuV Fam. Kaufmann, Moor, Ihl, Rasskasow, März, Keymer, Strauss, Latikan, Hermann u. die Sterbenden

■ St. Christophorus, Bessenich

Mittwoch, 6. Mai

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

StM Johann Heinrich Schumacher u. Elisabeth geb. Reuter, JG Pfr. Lambert Schäfer (+1947); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Hans-Jürgen Biller (+2015), Anna Schumacher (+2016), Hermann Eckstein (+2019), Rosemarie Versick (+2023)

Mittwoch, 13. Mai

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe

18:00 Uhr Rosenkranzgebet mit sakramentalem Segen u. Beichtgelegenheit

18:45 Uhr Hl. Messe mit Predigt zur Monatswallfahrt der Legion Mariens

Volkhard Weicken, Klara u. Josef Lüssem u. vst. Sohn Wilhelm, Werner Krings u. vst. Eltern; Christel Niesen

Mittwoch, 20. Mai

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe

StM Hermann Josef Bildstein; StM Pfr. Michael Scheeper u. Angeh.; StM Vst. Fam. Dokter

Mittwoch, 27. Mai

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe

Leni u. Hans Weber; StM Johann Heinrich Schumacher u. Elisabeth geb. Reuter; StM Hermann Josef Bildstein

Mittwoch, 3. Juni

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

JG Pfr. Heinrich Piepers (+1939); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Agnes Dewitt (+2025)

■ Stephani Auffindung, Bürvenich

Samstag, 2. Mai

15:00 Uhr Tauffeier Matteo Widdau

Vorabend 5. Sonntag der Osterzeit

18:00 Uhr Maiandacht am Heiligenhäuschen

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

LuV St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Bürvenich; LuV Frauengemeinschaft Bürvenich e.V.; LuV Fam. Rütt, Larres u. vst. Kinder; StM Vst. Fam. Birkhofen; StM Dr. Marianne Weber; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Maria Magdalena Veronika Demary (+2018), Thekla Schwingen (+2018), Theodor Wenzel (+2022), Kethe Harff (+2024)

Dienstag, 5. Mai

18:30 Uhr Maiandacht

Dienstag, 12. Mai

Hl. Pankratius

18:30 Uhr Maiandacht

Samstag, 16. Mai

Vorabend 7. Sonntag der Osterzeit

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Hans Strick, Eltern u. Geschwister, Andreas u. Käthe Brack; Ehel. Johannes u. Traudchen Scheuffgen, Ehel. Matthias u. Maria Hack, Ehel. Josef u. Angela Merzenich, Agnes Scheuffgen; Margarethe Clemens; Magda Berg u. luv. Angeh.; StM Amalie Vonderbank; StM LuV Fam. Weber

Sonntag, 17. Mai

7. Sonntag der Osterzeit

15:30 Uhr Andacht zum Abschluss der Trierwallfahrt

Dienstag, 19. Mai

18:30 Uhr Maiandacht

Dienstag, 26. Mai

11:00 Uhr Wortgottesdienst zu Pfingsten

18:30 Uhr Maiandacht

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag **09:30 Uhr Hl. Messe; anschl. Sakramentsprozession**

LuV Fam. Schmitz u. Pichler, Ehel. Agnes u. Willi Geuer, Henni u. Manfred Krause, Franz Schreiner; StM Amalie Vonderbank; StM Ehel. August Ley u. deren Eltern

Montag, 1. Juni

09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

Ehel. Maria u. Wilhelm Jülich u. vst. Angeh., Ehel. Maria u. Peter Wollsiefer, Christine Wollsiefer; StM Amalie Vonderbank; StM LuV Fam. Weber; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Theresia Körctgen (†2016), Johanna Gaul (†2017), Maria Anna Trede (†2017), Johann Josef Pütz (†2018), Adolf Jansen (†2019), Ursula Dahl (†2022), Johanna Busch (†2022), Marlene Schwingen (†2022), Franz Josef Mörsch (†2022), Ferdinand Josef Gossen (†2024), Josef Harff (†2024), Konrad Rolf Jenniches (†2025)

■ **St. Gereon, Dürscheven**

Dienstag, 12. Mai

Hl. Pankratius

18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

LuV kfd; Resi u. Franz Raabe, Hedwig u. Günter Naczynski; Ehel. Peter u. Elisabeth Zimmermann, Ehel. Matthias u. Maria Merten; StM im Sinne der Katharinen-Stiftung; StM Ehel. Commer-Maus; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Franz Hammelrath (†2018), Helmut Dittmann (†2019), Katharina Schmitz (†2019), Erna Gohr (†2023)

Sonntag, 24. Mai: Pfingstsonntag

Kollekte: RENOVABIS

11:00 Uhr Hl. Messe

SWA Lieselotte Schmitz; JG Elisabeth u. Jean Kau; LuV Fam. Bonn, Ley u. Kau; Ehel. Kethe u. Hubert Steinhausen, Ehel. Anna u. Theo Brauweiler; LuV Fam. Grein u. Lorre; Adolf Lanzerath, Hubert u. Maria Lanzerath, Fam. Kesternich u. Maria Henkel; Resi u. Franz Raabe, Hedwig u. Günter Naczynski; Ehel. Josef u. Gertrud Dissemmond; StM Ehel. Commer-Maus; StM Ehel. Johann Steeg u. vst. Angeh. Orth

Dienstag, 26. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe

Resi u. Franz Raabe, Hedwig u. Günter Naczynski; Annette u. Willi Friederich, Fam. Bong; StM im Sinne der Katharinen-Stiftung; StM Ehel. Commer-Maus

■ **St. Agatha, Embken**

Montag, 4. Mai

10:00 Uhr Dankmesse zur Erstkommunion

Dienstag, 5. Mai

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

Ehel. Andreas Effenberg, Ehel. Emanuel Tillmann, Ehel. Jakob Kreckler; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Anna Weber (†2016), Peter Virnig (†2017), Elisabeth Scheidtweiler (†2019), Gertrud Kupper (†2019)

Mittwoch, 6. Mai

19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

Dienstag, 12. Mai

Hl. Pankratius

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 13. Mai

19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

Sonntag, 17. Mai

7. Sonntag der Osterzeit

09:30 Uhr Hl. Messe

Gottfried Messerschmidt; Lilianna Theelen;
StM JG Ehel. Ludwig Schmitz u. Maria Anna
geb. Bauer; StM Ehel. Anton Jakob u. Mari-
anne Serwas u. vst. Angeh.

Dienstag, 19. Mai

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 20. Mai

19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

Freitag, 22. Mai

**08:15 Uhr Schulgottesdienst KGS St.
Antonius Embken 3./4. Schuljahr**

Dienstag, 26. Mai

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 27. Mai

19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag

09:30 Uhr Hl. Messe

Lilianna Theelen

Dienstag, 2. Juni

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

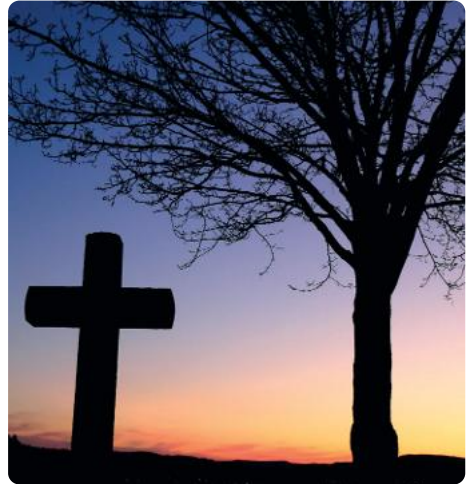
09:00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

für die Vst. der letzten 10 Jahre: Maria Müller
(†2017), Elisabeth Düster (†2017), Franz Gaul
(†2023), Heinrich Richard Krabbel (†2023),
Maria Karin Düster (†2024)

Mittwoch, 3. Juni

19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

NACHRUF



Christus spricht:

*„Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.“ Joh. 11,25*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von
unserer langjährigen Chorsängerin

Frau Helga Müller

Frau Müller verstarb am 06.03.2026 im
Alter von 81 Jahren. Über viele Jahrzehnte
hat sie den Chor bei unzähligen Gottes-
diensten, Festen und besonderen Anlässen
mit ihrer Stimme bereichert.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit.

*Kirchenchor St. Cäcilia
Embken/Wollersheim
Der Vorstand*

■ St. Kunibert, Enzen

Montag, 4. Mai

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

die Vermissten u. Gefallenen beider Weltkriege seitens der Allerseelensinger; Bernd u. Maria Rechenberg, LuV Fam. Rechenberg u. Huthmacher; Hubert Embgenbroich u. Vst. Fam. Embgenbroich; Everhard Huthmacher, LuV Fam. Huthmacher u. Eßer; StM Maria Katharina Vois geb. Pohl; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Rudolf Wendel (†2017), Hans-Günter Heß (†2017), Margarethe Besseler (†2018), Magdalena Moormann (†2018), Hedwig Scharmach (†2021)

Montag, 18. Mai

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe

JG Ehel. Josef u. Anna Boulig, Ehel. Josef u. Sofia Bongard, zu Ehren der Mutter Gottes u. des Hl. Josef; die Vermissten u. Gefallenen beider Weltkriege seitens der Allerseelensinger; Elisabeth Müller, Bernd u. Maria Rechenberg, LuV Fam. Rechenberg u. Huthmacher; StM Ehel. Wilhelm u. Maria Kretz; StM Ehel. Paul u. Constantia Steinhausen u. vst. Angeh.

Sonntag, 24. Mai: Pfingstsonntag

Kollekte: RENOVABIS

09:30 Uhr Erstkommunionfeier

17:00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder

Montag, 25. Mai: Pfingstmontag

10:00 Uhr Dankmesse zur Erstkommunion

Montag, 1. Juni

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

StM zu Ehren unserer Lieben Frau vom Heiligsten Herzen Jesu für die Vst. der Pfarrge-

meinde; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Maria Kramp (†2017), Veronika Fischer (†2017), Therese Watrin (†2021)

Samstag, 6. Juni

15:00 Uhr Tauffeier

16:30 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend 10. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Kollekte für die Kirche

JG Margarethe Besseler; die Vermissten u. Gefallenen beider Weltkriege seitens der Allerseelensinger; zu Ehren der Mutter Gottes, des Hl. Josef u. Judas Thaddäus in besonderer Meinung; Vst. Fam. Berk u. Hamacher; LuV Fam. Hartl, Schmitt u. Rau; StM Ehel. Paul u. Constantia Steinhausen u. vst. Angeh.

■ St. Nikolaus, Füssenich

(Dirla) Gut Dirlau

(Alder) Alderikuskapelle

Freitag, 1. Mai: Tag der Arbeit

Herz-Jesu-Freitag

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 3. Mai:

Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

5. Sonntag der Osterzeit

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe

SWA Helene Hemmersbach; JG Anna Maria Rhiem

Freitag, 8. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

JG Pfr. Friedrich Gérard (†1904); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Gerhard Paul Feind (†2016), Anna Sibylla Weber (†2016), Walter Grimm (†2017), Elfriede Langhammer (†2020), Manfred Vogt (†2022), Hubert Dick (†2022), Ida Rosalia Blatzheim (†2024), Anna

Maria Rheim (†2025)

Samstag, 9. Mai

Kollekte für den Katholikentag

17:00 Uhr Hl. Messe (Schützenfest)

LuV St.-Donatus-Schützenbruderschaft Füssenich

Sonntag, 10. Mai: Rogatesonntag

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für den Katholikentag

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe

StM Fam. Reinold u. Brandt

Montag, 11. Mai

09:30 Uhr Prozession zur Alderikuskapelle (Schützenfest)

10:00 Uhr (Alder) Hl. Messe;

anschl. Gefallenenehrung

LuV St. Donatus-Schützenbruderschaft Füssenich; zu Ehren des Hl. Alderikus u. der Gottesmutter Maria

Donnerstag, 14. Mai: Christi Himmelfahrt

18:30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 15. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 17. Mai

7. Sonntag der Osterzeit

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe

Arno, Sofia u. Hermann Brandt sowie vst. Geschwister mit Fam.; StM Vst. Seniorenclub Geich; StM Ehel. Christian u. Sibilla Faust u. LuV Fam. Faust, Cremer u. Strick

Freitag, 22. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24. Mai: Pfingstsonntag

Kollekte: RENOVABIS

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe

Wilhelm Josef Hoch u. Fam.

Montag, 25. Mai: Pfingstmontag

18:30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 29. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe, besonders für junge Leute

Richard Cramer u. Margarete Cramer, Jakob u. Anna Deuster, Katharina Sieberg; Wille Holz, LuV Fam. Brandt, Petronella Schmitz; StM JG Antonie Schick

18:30 Uhr (Dirla) Hl. Messe zum Patrozinium

Donnerstag, 4. Juni: Fronleichnam

09:00 Uhr Hl. Messe; anschl. Fronleichnamsprozession;

danach Imbiss an der Klause

Freitag, 5. Juni

Herz-Jesu-Freitag

Hl. Bonifatius, Apostel der Deutschen

09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

für die Vst. der letzten 10 Jahre: Maria Helene Seredyn (†2017), Berthold Simonis (†2018), Hans Jürgen Klaus Bayer (†2018), Adolf Sistig (†2022), Johann Düster (†2023)

Sonntag, 7. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Hl. Messe

Norbert, Hubertine u. Werner Cramer

■ St. Margareta, Hoven

(MMM) St. Maria u. St. Maximin Marienborn Hoven

Sonntag, 3. Mai:

Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

5. Sonntag der Osterzeit

08:00 Uhr HI. Messe

Kollekte für die Kirche

JG Johannes Gatzweiler; Inge u. Peter Maus, Käthe u. Herbert Körner u. Klaus Olszewski; Ehel. Cäcilia u. Richard Konrad, Gerda Schuster, Juliane Hamacher, Ehel. Anna u. Hermann Holz, vst. Kinder Magda u. Willi

Mittwoch, 6. Mai

18:30 Uhr (MMM) HI. Messe in der Klosterkirche

Sonntag, 10. Mai: Rogatesonntag

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für den Katholikentag

08:00 Uhr HI. Messe

Ehel. Marlene u. Fritz Maus

12:30 Uhr Tauffeier

Mittwoch, 13. Mai

17:15 Uhr (MMM)

Abendandacht „Atemholen“

Sonntag, 17. Mai

7. Sonntag der Osterzeit

09:30 Uhr Erstkommunionfeier

LuV der Pfarrgemeinden

17:00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder

Montag, 18. Mai

10:00 Uhr Dankmesse zur Erstkommunion

Mittwoch, 20. Mai

17:15 Uhr (MMM)

Abendandacht „Atemholen“

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr HI. Messe mit Totengedenken

JG Siegfried Schumacher, LuV Fam. Schumacher u. Gutersohn; Ferdinand u. Marlene Pütz; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Margaretha Aßbeck (+2016), Macas Demeter (+2016), Helena Triendl (+2017), Hubert Bonn (+2018), Maria Elisabeth Hildegard Charlier-Gennrich (+2018), Peter Theodor Maus (+2018), Franz Kilbinger (+2019), Anna Maria Grendel (+2019), Elisabeth Charlotte Olef (+2020), Christa Schüler (+2022), Sr. M. Thea (+2024), Helene Weber (+2024), Anneliese Löhner (+2024), Katharina Zilligen (+2024), Gertrud Körtgen (+2025), Josef Esser (+2025), Hans Wilhelm Offermann (+2025)

Donnerstag, 21. Mai

14:45 Uhr (MMM) Gottesdienst für Menschen mit u. ohne Demenz

Sonntag, 24. Mai: Pfingstsonntag

Kollekte: RENOVABIS

08:00 Uhr HI. Messe

Willi Offermann, Vst. Fam. Linnartz u. Offermann, Peter Fischer; StM Maria Düster

Montag, 25. Mai: Pfingstmontag

08:00 Uhr HI. Messe

JG Christa Schüler

Mittwoch, 27. Mai

17:15 Uhr (MMM)

Abendandacht „Atemholen“

Samstag, 30. Mai

15:00 Uhr Tauffeier

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag

08:00 Uhr HI. Messe

1. JG Willi Offermann, Vst. Fam. Linnartz u. Offermann, Peter Fischer; Inge u. Peter Maus, Käthe u. Herbert Körner u. Klaus Olszewski

Mittwoch, 3. Juni

18:30 Uhr (MMM) Hl. Messe in der Klosterkirche

Sonntag, 7. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

08:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte für die Kirche

JG Peter July, LuV Fam. July, Müller, Maus, Zens u. Pütz

■ St. Gertrudis, Juntersdorf

Freitag, 1. Mai: Tag der Arbeit

Herz-Jesu-Freitag

18:00 Uhr Maiandacht

Freitag, 8. Mai

18:00 Uhr Maiandacht

18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

für die Vst. der letzten 10 Jahre: Irmtrud Klingner (†2017), Katharina Sporrer (†2024)

Samstag, 16. Mai

16:30 Uhr Maiandacht

Vorabend 7. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Peter Kuth; Georg Rüth u. Vst. Fam. Rüth, Grohn u. Flimm; Ehel. Anna u. Heinrich Schmitz, Schwiegersöhne Werner, Matthias u. Lothar, LuV Fam. Schmitz, Schill, Mohr, Hey, Bijck, Kratz u. Gier

Freitag, 22. Mai

18:00 Uhr Maiandacht

18:30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 29. Mai

18:00 Uhr Maiandacht

Freitag, 5. Juni

Herz-Jesu-Freitag

Hl. Bonifatius, Apostel der Deutschen

18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

für die Vst. der letzten 10 Jahre: Danijel Sipus (†2017)

■ St. Cyriakus, Langendorf

Samstag, 2. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache mit Totengedenken

für die Vst. der letzten 10 Jahre: Stephanie Reitz (†2018)

Samstag, 9. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache

StM Pfr. Karl Oswald

Samstag, 16. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache

Samstag, 23. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 30. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag

09:30 Uhr Hl. Messe zur Kirmes

Samstag, 6. Juni

09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache mit Totengedenken

für die Vst. der letzten 10 Jahre: Antonietta Profili (†2021)

■ St. Agnes, Lövenich

Freitag, 1. Mai: Tag der Arbeit

Herz-Jesu-Freitag

14:15 Uhr Prozession zur Marienkapelle auf dem Eulenberg ab Kirche Lövenich

Samstag, 2. Mai

Vorabend 5. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Ellen Tobias u. Bert Wolter; StM Johann Wery u. Agnes Körfgen

Samstag, 16. Mai

Vorabend 7. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

JG Engelbert Wolter; Hermann-Josef Wolter, Margaret Wolter; Peter u. Elisabeth Zeleken, Söhne Heinrich u. Peter u. vst. Angeh.; LuV Fam. Schlagloth, Hembach u. Emmerich; StM Geschwister Koch; StM JG Anna Benentreu

Mittwoch, 27. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

StM Geschwister Feldhohn u. Kinder; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Brunhilde Zeleken (+2022), Engelbert Wolter (+2024)

Samstag, 30. Mai

Sonntagvorabend

17:00 Uhr (Linz) Sonntagvorabendmesse zu Ehren der Hl. Mutter Gottes

Josef Schlagloth, LuV Fam. Schlagloth u. Hembach; StM Ehel. Adolf u. Cäcilia Jüngling; *anschl. gemütliches Beisammensein*

■ St. Severin, Merzenich

Sonntag, 10. Mai: Rogatesonntag

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für den Katholikentag

11:00 Uhr Hl. Messe zur Kirmes

JG Margarete Trauer, Johannes Trauer u. Sohn

■ St. Barbara, Muldenau

Sonntag, 3. Mai:

Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

5. Sonntag der Osterzeit

09:30 Uhr Hl. Messe zur Kirmes, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal

Samstag, 23. Mai

Kollekte: RENOVABIS

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Donnerstag, 28. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

StM Ehel. Josef u. Gertrud Baum geb. Nick u. Angeh.; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Elisabeth Baum (+2022), Anna Gertrud Köhler (+2024)

Samstag, 6. Juni

Vorabend 10. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

StM Fam. Waldenburg; StM Ehel. Josef u. Gertrud Baum geb. Nick u. Angeh.

■ St. Peter, Nemmenich

Dienstag, 5. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

Gisela Kratz, LuV Fam. Kratz, Koch u. Nießen; Christel Niesen; StM Philipp Jakob Orth u. Margarete geb. Urhahn; StM Pfr. Konstantin Kann u. Anverwandte; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Renate Zingsheim (+2019), Josef Dahmen (+2023), Christel Niesen (+2025)

Montag, 11. Mai

06:00 Uhr Bittprozession

Dienstag, 12. Mai

Hl. Pankratius

06:00 Uhr Bittprozession

06:30 Uhr Hl. Messe

Silvia Gottschlich-Wirtz u. vst. Eltern; StM Peter, Anton, Engelbert u. Anton Lückerath;

StM Ehel. Heinrich Orth u. Anna geb. Steeg;
anschl. Frühstück im Pfarrheim

Mittwoch, 13. Mai

06:00 Uhr Bittprozession

Donnerstag, 14. Mai: Christi Himmelfahrt

09:30 Uhr Erstkommunionfeier

17:00 Uhr Dankandacht

Freitag, 15. Mai

05:00 Uhr Wallfahrt nach Maubach,

10:00 Uhr Pilgermesse in Maubach

10:00 Uhr Dankmesse zur Erstkommunion

Christel Niesen

Dienstag, 19. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe

LuV kfd; LuV Fam. Grommes, Stemmeler, Ditrich u. Schönbeck, Gertrud Müller u. Christine Hansen; Ehel. Paula u. Theo Bank; StM in Meinung alter Sittfungen; StM Katharina Urhahn

Dienstag, 2. Juni

18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

StM Pfr. Konstantin Kann u. Anverwandte; JG Pfr. Wilhelm Heinz (+1994); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Sibilla Bank (+2022), Alfred Ohrem (+2023), Jochen Pakulla (+2025)

Samstag, 6. Juni

Vorabend 10. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Wilhelm u. Katharina Hilger u. vst. Kinder u. Peter Müller; Franz Josef Görlich, Renate Zingsheim u. Iuv Angeh.; Theo u. Helene Winter, Hildegard u. Jakob Baum, LuV Fam. Winter u. Baum; Gisela Kratz, LuV Fam. Kratz, Koch u. Nießen; StM LuV Fam. Wilhelm Franzen-Schörtz, Fam. Matthias Franzen;

anschl. Sakramentsprozession

■ St. Pankratius, Rönenich

Samstag, 9. Mai

Kollekte für den Katholikentag

Vorabend 6. Sonntag der Osterzeit

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse (Schützenfest)

LuV St. Hubertus-Schützenbrüderschaft Rönenich; LuV Fam. Zinken, Wollersheim u. Pischel, LuV Fam. Schweitzer u. Ruland; Anni u. Hubert Schröder, Kethe Strick; StM Johann Drimborn u. Elisabeth Birkenbusch

Montag, 11. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

Heinrich u. Hedwig Pütz; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Margarita Czapp (+2023), Johann Langen (+2025)

■ St. Dionysius, Schwerfen

Freitag, 1. Mai: Tag der Arbeit

Herz-Jesu-Freitag

14:15 Uhr Prozession zur Marienkapelle auf dem Eulenberg ab der Brücke „An der Erk“

Samstag, 2. Mai

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend 5. Sonntag der Osterzeit

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 3. Mai

Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

5. Sonntag der Osterzeit

12:15 Uhr Wortgottesdienst der Matthias-Bruderschaft Holzbüttgen

Mittwoch, 6. Mai

14:00 Uhr Hl. Messe für die Senioren mit Totengedenken

JG Pfr. Peter Cremer (+1983); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Herbert Theodor Lorbach (+2016), Elisabeth Frings (+2017), Elly Alice

Alef (+2018), Elisabeth Steinhoff (+2018), Mathilde Lorbach (+2021);
anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim

Samstag, 9. Mai

Kollekte für den Katholikentag

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend 6. Sonntag der Osterzeit

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

JG Peter Weber, LuV Fam. Weber u. Weyer, Willi Blaß u. Enkelin Hanna, LuV Fam. Blaß, Gerhards, Komp u. Musilak

Mittwoch, 13. Mai

18:30 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

Samstag, 16. Mai

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend 7. Sonntag der Osterzeit

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Peter de Bück u. vst. Angeh., Matthias u. Liesel Salentin, Siegfried u. Maria Dolgner; StM Josef Virnich

Samstag, 23. Mai

Kollekte: RENOVABIS

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend Pfingstsonntag

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Hugo u. Ursula Wolff seitens der Nachbarschaft; Ehel. Laurenz u. Gertrud Mundt, Ehel. Wilhelm u. Katharina Knödler, Tochter Marie-Luise, Heinz u. Renate Knödler, Gerda Knödler; Ehel. August u. Christina Eckstein, Ehel. Johann u. Sybille Leisten u. Sohn Franz-Josef, Elisabeth u. Peter Leisten; LuV Fam. Eichholz u. Schomer; StM im Sinne alter Stiftungen

Samstag, 30. Mai

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

JG Hermann Josef Habrich, Fam. Habrich;

Heinrich u. Therese Monius, Josef u. Katharina Pitten; StM Peter de Bück

Mittwoch, 3. Juni

14:00 Uhr Hl. Messe für die Senioren mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

für die Vst. der letzten 10 Jahre: Cäcilia Katharina Habrich (+2017), Clemens Ackermann (+2018), Jürgen Zander (+2019), Anna Schramm (+2021), Hildegard Eßer (+2021), Jakob Wolf Dieter Brenig (+2021), Annemie Runge (+2023), Liesel Salentin (+2024), Margareta Ueberholz (+2024), Heinrich Esser (+2024);

anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim

Donnerstag, 4. Juni: Fronleichnam

11:00 Uhr Hl. Messe; anschl. Fronleichnamsprozession

Samstag, 6. Juni

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend 10. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

JG Josef Gerhards, Katharina Gerhards, Hermann-Josef Berikoven u. vst. Angeh.

■ **St. Kunibert, Sinzenich**

Freitag, 1. Mai: Tag der Arbeit

Herz-Jesu-Freitag

14:30 Uhr Prozession zur Marienkapelle auf dem Eulenberg ab Kirche Sinzenich

Donnerstag, 7. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

Gottfried Schäfer u. Irmgard Ander; StM Luise u. Wilhelm Walter u. vst. Angeh.; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Werner Mösch (+2016), Gottfried Schäfer (+2020), Gertrud Happach (+2021), Barbara Frings (+2021), Ludwig Schlömer (+2025)

Sonntag, 10. Mai: Rogatesonntag

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für den Katholikentag

09:30 Uhr Erstkommunionfeier

17:00 Uhr Dankandacht

Montag, 11. Mai

10:00 Uhr Dankmesse zur Erstkommunion

Ehel. Josef u. Maria Krischer, Reinold Krischer, LuV Fam. Krischer u. Girkens u. Uwe Büchler

Donnerstag, 21. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe

Ehel. Gerta u. Karl Spitz; StM Ehel. Anna u. Vinzenz Blum

Sonntag, 7. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

11:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte für die Kirche

SWA Katharina Kleinert; StM Hedwig Bongen u. Josef Fischer;

anschl. Sakramentsprozession

■ **St. Kunibert, Ülpenich**

Sonntag, 3. Mai

Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

5. Sonntag der Osterzeit

11:00 Uhr Hl. Messe

JG Daniel Bohn, Großeltern Franziska u. Günther Bohn u. Ilse u. Franz Bank; StM Ehel. Peter Bauer u. Margarethe Berg

12:15 Uhr Tauffeier

Dienstag, 5. Mai

14:30 Uhr Hl. Messe für die Senioren mit Totengedenken

für die Vst. der letzten 10 Jahre: Maria Elisabeth Brüdern (+2019), Franziska Kau (+2020), Gregor August Reinartz (+2022), Hermann Josef Seifert (+2022), Cäcilie Klinkhammer

(+2023), Richard Vogt (+2025);

anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim

Sonntag, 17. Mai

7. Sonntag der Osterzeit

11:00 Uhr Hl. Messe

JG Wilhelm Schäfer u. Töchter Elisabeth u. Rita, LuV Fam. Nöthen u. Schäfer; Ehel. Betty u. Heinz Schumacher, Ehel. Heinrich u. Gertrud Orth; LuV Fam. Wanka, Lammerich u. Jülich; Josef Schmitz, Sohn Dietmar u. vst. Angeh.; StM Ehel. Peter Bauer u. Margarethe Berg

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag

11:00 Uhr Hl. Messe

1. JG Richard Vogt, Reinhold Grün; JG Heinrich Jansen u. Fam. Schumacher, Jansen u. Esser; JG Josef Schmitz; Sohn Dietmar; StM Anton Weyer u. Anna Sengersdorf

Mittwoch, 3. Juni

08:00 Uhr Schulgottesdienst **Klassen 1/2**

■ **St. Johannes und Sebastianus, Wichterich**

(Nelv) St. Maria Königin Niederelvenich,

(Oelv) St. Matthias Oberelvenich

Freitag, 1. Mai: Tag der Arbeit

Herz-Jesu-Freitag

18:00 Uhr Maiandacht

18:30 Uhr (Oelv) Maiandacht

Sonntag, 3. Mai

Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

5. Sonntag der Osterzeit

09:30 Uhr (Nelv) Hl. Messe

SWA Gertrud Kann; JG Franz Josef Küpper; LuV Fam. Axer u. Schmitz; Peter Krämer, Eltern, Schwiegereltern u. Gertrud Krämer; Josef u. Elisabeth Scholl; StM Ehel. Wilhelm Kolvenbach u. Klara geb. Pelzer

Montag, 4. Mai

11:00 Uhr (Nelv) Wortgottesdienst zum Marienmonat Mai

Donnerstag, 7. Mai

09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken

StM Geschwister Keller; StM Fam. Giesen-Flotho; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Anna Maria Schmitz (+2023), Franz Josef Küpper (+2025);

anschl. Maifrühstück im Pfarrhaus

Freitag, 8. Mai

18:00 Uhr Maiandacht

18:30 Uhr (Oelv) Maiandacht

Sonntag, 10. Mai: Rogatesonntag

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für den Katholikentag

09:30 Uhr Hl. Messe

JG Annemarie Hesener, Johann Josef Schumacher, Toni u. Martha Schumacher, Alfons Hesener, Andreas u. Else Schrage, Anna Bender; Ehel. Peter u. Maria Zilleken u. Karl u. Christine Zimmer; StM Matthias Biertz; StM Ehel. Theodor Zingsheim

Freitag, 15. Mai

18:00 Uhr Maiandacht

18:30 Uhr (Oelv) Maiandacht

Samstag, 16. Mai

17:00 Uhr Hl. Messe zum Schützenfest

LuV St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Mülheim-Wichterich; LuV Fam. Zingsheim, Braun u. Schmitz; Anita Bär, Christine Marx, Margarete Bär, Anita u. Johannes Schönberger; StM Matthias Biertz; StM Fam. Schorn-Biertz

Montag, 18. Mai

10:00 Uhr Hl. Messe zum Schützenfest in der Schützenhalle Wichterich

LuV St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Mülheim-Wichterich

Freitag, 22. Mai

18:00 Uhr Maiandacht

18:30 Uhr (Oelv) Maiandacht

Samstag, 23. Mai

Kollekte: RENOVABIS

Vorabend Pfingstsonntag

17:00 Uhr (Oelv) Sonntagvorabendmesse mit Totengedenken

StM Anna Maria Kamps; StM Johann Biertz; StM Ehel. Hubert Zaun u. Elisabeth geb. Hönig; JG Pfr. Heinrich Jakob Backes (+1980); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Cäcilia Latz (+2024)

Sonntag, 24. Mai: Pfingstsonntag

Kollekte: RENOVABIS

09:30 Uhr Hl. Messe

Ehel. Wilhelm Thelen u. Ehel. Hermann Könen u. vst. Angeh.; Magdalena Pelzer u. Franz Josef Küpper; Johanna u. Theo Radmacher u. Tochter Gisela Dieckmann, LuV Fam. Feuerborn u. Flotho; Ehel. Hans Josef u. Maria Bender; StM Matthias Biertz; StM Geschwister Keller

Montag, 25. Mai: Pfingstmontag

09:30 Uhr (Nelv) Hl. Messe

StM Johann Kaldenbach u. Johann Peter Wirtz

Freitag, 29. Mai

18:00 Uhr Maiandacht

18:30 Uhr (Oelv) Maiandacht

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag

09:30 Uhr Hl. Messe

JG Heinrich Meier; Toni u. Maria Meier, Werner u. Margarete Loosen; Ehel. Albert Vonderstück, Töchter Margarete, Christel, Franziska, Anneliese u. Sohn Albert u. Christa; Ehel. Josef u. Ria Schneider, Vst. Fam. Schneider u. Schäfer; StM Matthias Biertz; StM Nelli Maus u. Maria Bender

Donnerstag, 4. Juni: Fronleichnam

09:30 Uhr Hl. Messe

StM Matthias Biertz; StM Fam. Heupel u. Ho-spelt; **anschl. Fronleichnamsprozession**

Sonntag, 7. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr (Nelv) Hl. Messe

LuV Fam. Axer u. Schmitz; Peter Krämer, Eltern, Schwiegereltern u. Gertrud Krämer

**17:00 Uhr (Nelv) Auszeit für die Seele
Melodien u. Gedanken vor Gott**

■ Heilig Kreuz, Wollersheim

Sonntag, 3. Mai

Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

5. Sonntag der Osterzeit

09:30 Uhr Erstkommunionfeier

17:00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder

Freitag, 8. Mai

18:30 Uhr Maiandacht

Samstag, 9. Mai

Kollekte für den Katholikentag

17:00 Uhr Hl. Messe zur Kirmes

Ehel. Gabriel u. Hubertine Wergen u. Sohn Werner u. Willi Krischer; Helmut Nagelschmidt u. Angeh.; Anneliese Wollenweber u. Angeh.; Peter Fuhs; StM Ehel. Martin u. Katta Langen; StM im Sinne alter Stiftungen

Freitag, 15. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken zu Ehren der Muttergottes

JG Pfr. Friedrich Schulte (†1933); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Margareta Mattes (†2016), Hans Henn (†2021)

Freitag, 22. Mai

18:30 Uhr Maiandacht

Freitag, 29. Mai

18:30 Uhr Hl. Messe

Elli Möller, Ehel. Franz u. Anna Urhahn, Ehel. Leo u. Erika Zillken; Marianne Hack u.vst. Fam. Hack, Groß u. Urhahn, Ehel. Sofie u. Hans Richardt, Ehel. Wilhelm u. Gerta Schleuter; Fam. Koch, Dohmen, Stolz u. Graaff

Samstag, 6. Juni

12:30 Uhr Trauung

Sonntag, 7. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Hl. Messe

SWA Willi Krischer; JG Hans Henn; Franz Düster; LuV Fam. Krischer u. Düster; Klara Welter u. Rini Schleifer; StM Familien Schmitt u. Meisenberg



Danke

für die gemeinsame Zeit.
für die Begegnungen.
für das Zeugnis.

Wir verabschieden
unseren Kaplan

Michael Stärk



Samstag, 11. Juli 2026



18:30 Uhr
Heilige Messe



St. Dionysius Schwerfen

Im Anschluss laden wir auf den
Dorfplatz an der Kirche ein.



Pastorale Einheit
Weilerswist - Zülpich



„Ein Koffer für das Leben“ – Eine Ausstellung voller Liebe, Hoffnung und Herzensbotschaften



Im katholischen Familienzentrum St. Johannes & Sebastianus Niederelvenich wurde in den vergangenen Wochen ein ganz besonderes Projekt ins Leben gerufen: „Ein Koffer für das Leben“. Eine berührende Mitmach-Kunstaktion, die Familien dazu einlädt, sich mit den wirklich wichtigen Dingen im Leben auseinanderzusetzen.

Die Idee hinter dieser Aktion ist ebenso einfach wie tiefgründig: Eltern, Großeltern, Paten und Freunde packen symbolische „Lebenskoffer“ für Kinder oder geliebte Menschen. Anders als bei alltäglichen Taschen oder Rucksäcken geht es hier jedoch nicht um materielle Dinge, sondern um Werte, Wünsche und persönliche Botschaften für den Lebensweg. Jeder Koffer erzählte eine eigene Geschichte – leise, persönlich und voller Bedeutung.

Begleitet wurde das Projekt von Museumspädagogin Irina Wistoff und dem Kath. Bildungswerk in Euskirchen, die die fertig

gepackten Koffer fotografierte. Gemeinsam mit individuellen „Packlisten“ entstanden so einzigartige Kunstwerke, die die Gedanken und Gefühle der Teilnehmenden sichtbar machten. Die Aktion bot Familien die Gelegenheit, sich bewusst mit Fragen auseinanderzusetzen wie: Was möchte ich einem Kind/ Lieblingemensch für sein Leben mitgeben? Was ist wirklich wertvoll?

Beim Packen wurde gelacht, nachgedacht und manchmal auch innegehalten. Was wünsche ich einem Kind für seinen Weg? Was soll es begleiten, wenn ich es nicht immer beschützen kann? Es sind Fragen, die im Alltag oft keinen Platz finden – und dort plötzlich Raum bekamen.



Die tollen Ergebnisse dieser Aktion wurden im Rahmen einer Ausstellung präsentiert, die am 20. März eröffnet wurde. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die vielfältigen und sehr persönlichen Koffer zu betrachten. Die Ausstellung zeigte eindrucksvoll, wie unterschiedlich,

aber auch wie ähnlich die Vorstellungen von Glück, Liebe und Lebenswerten sein können.

Im Vorfeld hatte ein gemeinsames Treffen die Familien auf die Aktion eingestimmt. Dort wurden nicht nur organisatorische Fragen geklärt, sondern auch erste Impulse gesetzt – und vielleicht schon die ersten Gedanken darüber geweckt, was wirklich im Leben zählt. Besonders die Möglichkeit, eigene Gegenstände einzubringen und die Koffer individuell zu gestalten, wurde von vielen Familien geschätzt.

Bis zum 26. März konnten die Fotos der Koffer besichtigt werden, bevor sie schließlich ihren Weg zurück zu den Kindern und Familien fanden – als ganz persönliche Erinnerung und als symbolisches Gepäck für den weiteren Lebensweg. Beim Betrachten der Fotos wurde schnell klar: Jeder Koffer ist einzigartig – und doch verbinden sie alle etwas. Es ist die Liebe zu den Menschen, für die sie gepackt wurden.

Das Projekt „Ein Koffer für das Leben“ hat eindrucksvoll gezeigt, wie wertvoll gemeinsame Zeit im Leben ist. Eine Aktion, die noch lange nachwirkt – nicht nur in den ausgestellten Bildern, sondern vor allem in den Herzen aller Beteiligten. Es ist eine Einladung, innezuhalten und sich bewusst zu machen, was wir einander mitgeben möchten. Vielleicht auch die Erkenntnis, dass die wertvollsten Dinge im Leben in keinen echten Koffer passen – aber dennoch immer mit uns reisen.

Für das Kita-Team
Natalie Sonntag



Sommerferienbetreuung für Kinder im Pfarrzentrum Zülpich

Die Ferienbetreuung „Ferien zu Hause“ in Zülpich geht auch 2026 wieder an den Start – mit einer wichtigen Änderung:

Die Aktion findet wieder in den ersten beiden Sommerferienwochen (**20.07. – 24.07. und 27.07. – 31.07.2026**) statt, dieses Mal jedoch im **Pfarrzentrum Zülpich** (Mühlenberg 12).

Wir freuen uns - wiederum in Kooperation mit der Katholischen Jugendagentur Bonn gGmbH - auf jede Menge Spaß und Action, spannende Workshops und Freispielphasen.

In beiden Wochen sind außerdem wieder Tagesausflüge zu interessanten Zielen in der Region geplant.

Teilnehmen können alle Kinder im Alter von 6-13 Jahren. Die Anmeldung ist ab dem 4. Mai möglich unter: <https://www.kja-bonn.de/detail/Ferien-zu-Hause-2026.07.20/>. Bei Überbelegung werden die Plätze unter allen Angemeldeten verlost.

Rückfragen beantworten Jugendreferentin Christiane Beyer (christiane.beyer@kja-bonn.de oder 015204634174) und Sandra Schümmer (sandra.schuemmer@kja-bonn.de oder 0160 99801254).



CHRISTI

Himmelfahrt

Fahrradwallfahrten



Mo, 11. Mai in den "Bereich Süd"

Di, 12. Mai in den "Bereich Neffeltal"

Mi, 13. Mai in den "Bereich Wichterich"

*Start um ca. 19 Uhr, im Anschluss
an die Vorabendmessen in St. Peter Zülpich*

Bittprozessionen



Mo, 11. Mai, 9:30 Uhr

in Füssenich, ab Kirche

10 Uhr Hl. Messe Alderikuskapelle

Mo, 11. Mai bis Mi, 13. Mai, 6:00 Uhr

in Nemmenich, ab Kirche

Di mit Hl. Messe

Gottesdienste



Mi, 13.05. Vorabendmesse

18:30 Uhr St. Peter Zülpich

Do, 14.05. Christi Himmelfahrt

11:00 Uhr St. Peter Zülpich

18:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich

Katholische Jugend bringt Spiel und Freude zu den Kommunionkindern



Seit September bereiten sich die Kommunionkinder unseres Seelsorgebereichs intensiv auf ihre Erstkommunion vor. Neben den regelmäßigen Treffen in ihren Kleingruppen kommen alle Kinder einmal im Monat in Füsse nich zusammen. Dort feiern sie zunächst gemeinsam die Heilige Messe und widmen sich anschließend in der großen Gemeinschaft einem katechetischen Thema.

Ein besonderer Höhepunkt ist traditionell das letzte Großgruppentreffen vor der Erstkommunion, bei dem die katholische Jugend zu Besuch ist. Auch in diesem Jahr wurde dieser schöne Brauch fortgeführt. Gemeinsam feierten alle die Heilige Messe, in der Pfarrer Breuer bereits einen Ausblick auf die Ostergeschichte und die besonderen Tage des Triduumms gab.

Im Anschluss wurde es kreativ: In den Kommuniongruppen bastelten die Kinder ihre Palmstöcke für den bevorstehenden Palmsonntag.



Danach stand Spiel und Bewegung im Mittelpunkt.

Mit viel Engagement hatte die katholische Jugend verschiedene Stationen vorbereitet, die für große Begeisterung sorgten. Ob beim Fangen, beim Leitergolf oder in einem abwechslungsreichen Parcours – für jedes Kind war etwas dabei und die Freude war überall spürbar. Während die Kinder spielten, nutzten die Katechetinnen und Katecheten die Gelegenheit, um gemeinsam auf die vergangenen Monate der Vorbereitung zurückzublicken.

Zum Abschluss versammelten sich noch einmal alle zu einem gemeinsamen Gebet. Mit ihren selbstgebastelten Palmstöcken und vielen schönen Eindrücken im Gepäck machten sich die Kinder schließlich auf den Heimweg.

Jugendkreuzweg - dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen



Am Freitag vor Palmsonntag fand auch in diesem Jahr wieder der Jugendkreuzweg in Zülpich statt. Unter dem Leitwort „dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen“ machten sich Jugendliche und einige wenige Teilnehmende gemeinsam auf den Weg, um den Kreuzweg Jesu auf besondere Weise zu betrachten und zu erleben.

Die Stationen waren von Jugendlichen der katholischen Jugend vorbereitet worden. Jede Station stand unter einem prägnanten Begriff in der Form eines Partizips Perfekt und lenkte den Blick auf einen bestimmten Aspekt des Leidensweges Jesu. Dabei wurde deutlich, dass sich hinter den bekannten Ereignissen oft noch tiefere Bedeutungen verbergen, die zum Weiterdenken und Weitergehen einladen.

Der Weg begann am Kölntor und führte durch verschiedene Orte in Zülpich, die bewusst ausgewählt worden waren. Vorbei am Kriegerdenkmal, am Friedhof, an einer Schule, an einer Sporthalle, am geriatrischen Zentrum, an der alten Synagoge und an der Gasthauskapelle zog die Gruppe schließlich bis vor die Pfarrkirche. Jeder dieser Orte eröffnete einen eigenen Zugang zu den Themen der jeweiligen Station und stellte eine Verbindung zwischen dem Kreuzweg Jesu

und der Lebenswirklichkeit heute her. An jeder Station wurde zunächst der Begriff erläutert und der Ort in den Zusammenhang gestellt. Es folgte ein Impuls mit Gedanken, die zum Innehalten einluden. Ein passender Bibelvers vertiefte die Inhalte, bevor Fragen gestellt wurden, die zum persönlichen Nachdenken anregen sollten. Den Abschluss bildete jeweils ein gemeinsames Gebet.

Zwischen den Stationen gingen die Teilnehmenden bewusst schweigend weiter. Diese Stille schuf Raum, um die Impulse nachklingen zu lassen, sich in die Situation Jesu hineinzuversetzen und sich innerlich auf die Karwoche vorzubereiten.

Auch wenn die Teilnehmerzahl in diesem Jahr leider sehr gering war, entstand dennoch eine intensive und eindrucksvolle Atmosphäre. Gerade die kleine Gruppe ermöglichte eine besondere Form der Gemeinschaft und des persönlichen Er-



lebens. Gleichzeitig zeigt sich, wie wertvoll solche Angebote für den gemeinsamen Glaubensweg sein können und wie bereichernd es wäre, wenn sich künftig noch mehr Jugendliche und Gemeindemitglieder auf diesen besonderen Weg einlassen würden.

Die 7 Gaben des Heiligen Geistes

Hast du schon einmal davon gehört, dass der Heilige Geist uns besondere Geschenke macht? In der Kirche sprechen wir von den 7 Gaben des Heiligen Geistes.

Sie helfen uns, gut zu leben, gute Entscheidungen zu treffen und Gott und die Menschen besser zu lieben.

Der Heilige Geist ist also wie ein guter Begleiter, der uns hilft, unseren Weg im Leben zu finden. Vielleicht kannst du ja einmal überlegen:

Welche dieser Gaben wünsche ich mir besonders?



Fronleichnam - Glauben sichtbar leben



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Kommunionkinder,

wir laden Sie und euch herzlich ein, die kommenden Fronleichnamsprozessionen in unserem Seelsorgebereich mitzufeiern und dadurch unseren Glauben sichtbar in die Straßen und in unsere Nachbarschaft zu tragen.

Die Feierlichkeiten sind ein schönes Zeichen der Verbundenheit mit Christus und miteinander als Gemeinde.

Ebenso freuen wir uns, wenn viele Anwohnerinnen und Anwohner die Prozessionswege wieder liebevoll schmücken – mit Blumen, Fahnen, kleinen Altären oder anderen Zeichen der Freude und des Glaubens.

Durch Ihre Mithilfe und Ihre Teilnahme tragen Sie dazu bei, dass unsere Prozessionen zu einem lebendigen und festlichen Ausdruck unseres Gemeindelebens werden.

Mitfeiern und mitgestalten: Fronleichnam in unseren Gemeinden

Mitfeiern: Die Termine der Gottesdienste und Prozessionen finden Sie in der Übersicht auf der nächsten Seite.

Mitwirken: Sie möchten gerne mitwirken, wissen aber nicht, an wen Sie sich vor Ort wenden können?

Rufen Sie uns gerne im Pastoralbüro an.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns auf ein gemeinsames, segensreiches Fronleichnamsfest.



Sonntag, 31.05.2026

09:30 Uhr
Stephani Auffindung Bürvenich
Heilige Messe,
anschl. Sakramentsprozession

Fronleichnam, 04.06.2026

Heilige Messe,
anschl. Fronleichnamsprozession

09:00 Uhr St. Peter Zülpich
09:00 Uhr St. Nikolaus Füssenich
09:30 Uhr St. Joh. u. Seb. Wichterich
11:00 Uhr St. Dionysius Schwerfen

Samstag, 06.06.2026

18:30 Uhr
St. Peter Nemmenich
Heilige Messe
anschl. Sakramentsprozession

Sonntag, 07.06.2026

11:00 Uhr
St. Kunibert Sinzenich
Heilige Messe,
anschl. Sakramentsprozession



Woher kommt das Fronleichnamsfest?

Der Feiertag Fronleichnam geht auf das Mittelalter zurück und ist eng mit der Verehrung der Eucharistie verbunden. Der Name stammt aus dem Mittelhochdeutschen („vrône lîcham“) und bedeutet so viel wie „Leib des Herrn“.

Seinen Ursprung hat Fronleichnam im 13. Jahrhundert: Die Augustiner-Chorfrau Juliana von Lüttich setzte sich nach Visionen dafür ein, ein eigenes Fest zur besonderen Verehrung des Altarsakraments einzuführen. Papst Urban IV. griff diese Idee auf und führte Fronleichnam im Jahr 1264 als Fest für die ganze Kirche ein.

Nur wenige Jahre nach der Einführung des Festes durch Urban IV. wurde die neue Form der Feier also auch in Köln übernommen. So fand die erste nachweisbare Fronleichnamsprozession in Köln im Jahr 1279 statt.

In Vorbereitung auf die 800 Jahr Feier finden Glaubensfeste unter dem Namen: „kommt & seht“ statt. Nähere Informationen finden Sie unter: www.kommtundseht.com



Seelsorgebereich
Zülpich

Kinder Kirche



**Familiengottesdienst
für Kinder und ihre
Familien**
jeden zweiten Sonntag im
Monat · 11:00 Uhr

Ort: siehe Aushang an der Eingangstür von St. Peter: Pfarrzentrum (Mühlenberg 12, mit Besuch des kleinen Kinderchores), Gasthauskapelle (Gasthausberg 5) und Kirchenpavillon (im Kirchengarten).



„Vor-Lesezeit“ Herzliche Einladungen Seniorinnen und Senioren

Kurze Texte und Gedichte
werden in gemütlicher Runde vorgelesen.

Wann: 12. Januar 2026

9. Februar 2026

9. März 2026

13. April 2026

11. Mai 2026

8. Juni 2026

jeweils von 15:00

bis 16:30Uhr

Wo: ECK-Punkt Zülpich

Münsterstr. 5

53909 Zülpich

Der Zugang ist
barrierefrei.



Seelsorgebereich
Zülpich



Caritasverband für das
Kreiskirchenamt Euskirchen e.V.

Wo ist der Osterhase – können wir Ostern retten?

Immer am letzten Montag des Monats von 16.00 bis 18.00 Uhr ist es soweit – die Gruppenstunde im Pfarrheim in Embken in der Frohnhofstraße findet statt.

Eingeladen sind alle Messdiener*innen und Kinder ab Grundschulalter, und es gibt immer jede Menge zu erleben: Ob als wilde Piraten auf Schatzsuche, als Abenteurer im verwunschenen Elfenland, als Schüler*innen einer Magieakademie oder Forscher*innen im alten Ägypten – die Kinder meistern die abwechslungsreichen Aufgaben nur gemeinsam im Team.

Vorbereitet und begleitet werden die Gruppenstunden von den Jugendleiter*innen Julius und Jana sowie von Jugendreferentin Christiane Beyer.



Im April stand alles unter dem Motto: „Wo ist der Osterhase?“ – denn dieser war kurzerhand entführt worden! Um Ostern zu retten, mussten die Kinder seinen Spuren folgen und dabei zahlreiche knifflige Aufgaben



lösen. Sudokus, ein Osterquiz, das blinde Tasten durch den Hasenbau und weitere Herausforderungen verlangten Geschick, Köpfchen und Teamarbeit.

Für jede bestandene Aufgabe gab es ein Puzzleteil eines großen, bunten Ostereis. Am Ende wurde das Ei erfolgreich zusammengesetzt – und der Osterhase gerettet! Zur Belohnung warteten im Pfarrgarten viele kleine Osterüberraschungen. Die Zeit war knapp, doch am Ende gingen alle Kinder glücklich und zufrieden nach Hause.

Die nächsten Gruppenstunden finden am Montag, dem 27.4.2026, und am Montag, dem 29.6.2026, statt.

(Die Pfingstgruppenstunde an Pfingstmontag entfällt!)

Fragen beantworten Julius (messdiener.embken.muldenau@online.de) und Christiane (christiane.beyer@kja-bonn.de).

Mein Praktikum in der Pastoralen Einheit Weilerswist und Zülpich



Vielleicht haben Sie mich in der Zeit von Aschermittwoch bis Ostermontag gesehen – entweder bei einer persönlichen Begegnung oder auch nur auf Distanz bei einem Gottesdienst. Wenn wir uns aber nicht getroffen haben, dann darf ich mich kurz vorstellen: Ich bin Haakon Sassenberg, 24 Jahre alt, studiere in Bonn Katholische Theologie und durfte in der Fastenzeit ein Praktikum hier in Ihrer Pastoralen Einheit absolvieren.

Dabei habe ich vor allem Pastor Zimmermann, aber auch Kaplan Shimizu, Pastor Breuer und Kaplan Stärk begleitet. Das Ziel war es, den Alltag eines Priesters mitzuerleben. Dazu gehörten natürlich die Messen (am Sonntag auch schon mal drei am Tag!), Taufen, Beerdigungen und Krankenkommunion, aber auch „weltlichere“ Termine wie Sitzungen des Pfarrgemeinderats und Dienstgespräche.

Eine ganz neue Erfahrung war für mich die Jugendarbeit. Das mag überraschen, da ich selbst ja noch relativ jung bin. Da ich aber keine jüngeren Geschwister habe und mich in meiner Heimatpfarrei erst im Erwachse-

nenalter eingebracht habe, hatte ich bisher eher wenig mit Menschen zu tun, die jünger als ich sind. Messdienertreffen, Firmvorbereitung und Kita-Gottesdienste waren eine ganz neue Welt für mich. Dies brauchte einiges an Eingewöhnung. Besonders die Großgruppentreffen für die Erstkommunionvorbereitung habe ich aber noch in wacher Erinnerung. Vor allem das Treffen vor Palmsonntag, bei dem ich den Kindern helfen konnte, Palmzweige zu basteln, hat mir Freude gemacht.

Doch auch die persönlicheren Momente haben mich berührt: An einem Sonntagabend bekam Kaplan Shimizu plötzlich einen Anruf mit der Bitte, ins Krankenhaus zu kommen, da eine Dame im Sterben lag und die Krankensalbung wünschte. Wir sind also sofort losgefahren und ich durfte (natürlich nach Absprache mit der Dame und ihrer Familie) der Spendung dieses Sakraments beiwohnen. Das ist ein sehr besonderer Moment, wenn jemandem auch auf dem letzten Weg noch Gottes Beistand zugesagt wird.

Noch bei vielem Weiteren durfte ich dabei sein und Erfahrungen sammeln. Ihre Gemeinden habe ich dabei als sehr lebendig und aktiv erlebt und ich bin jedem und jeder dankbar, dem/der ich begegnet bin. Meine Zeit bei Ihnen werde ich auf jeden Fall ins Studium und auf meinem weiteren Weg mitnehmen und mich mit Freude daran zurückerrinnern!

Ihnen allen wünsche ich alles Gute und Gottes Segen und freue mich darauf, Sie vielleicht einmal wiederzusehen!

LEGION



MARIENS



JEDEN 13. IM MONAT

VON MAI BIS OKTOBER

18:00 Uhr: Eucharistische Anbetung, Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
Anschließend: Heilige Messe

Herzliche Einladung zur Monatswallfahrt

zu Unserer Lieben Frau von der
Immerwährenden Hilfe
zu Unserer Lieben Frau von Fatima
Pfarrkirche St. Christophorus
Zülpich-Bessenich

Die Hauptanliegen der Wallfahrt

Festigung im Glauben,
geistliche Berufungen,
Erneuerung der Kirche,
Frieden in der Welt und
ein christliches Europa

Regia Immaculata Köln Präsidium
„Maria, Unbefleckte Empfängnis“

Kontakt & Informationen: Ursula Weidner
0170 8044047 /02252-1430

13. Fahrradwallfahrt nach Kevelaer des Kirchengemeindeverbandes Zülpich 29.08. - 31.08.2026

**Herzliche Einladung an alle
Fahrrad-Kevelaer-Pilger und die,
die es werden wollen!**



**Seelsorgebereich
Zülpich**

Geplanter Ablauf:

Samstag, 29.08.

08:00 Uhr: Heilige Messe in St. Peter Zülpich mit Reisesegen; anschl. Aufbruch zur ersten Tagesetappe (ca. 78 km) nach Wegberg; ca. 17 Uhr Ankunft im Haus St. Georg in Wegberg; dort dann auch Abendessen und Übernachtung

Sonntag, 30.08.

Frühstück im Haus St. Georg;
ca. 09:30 Uhr Abfahrt von Wegberg nach Kevelaer;
ca. 16:30 Uhr Ankunft in Kevelaer (Fahrtstrecke ca. 70 km);
Quartier im Priesterhaus in Kevelaer;

Möglichkeit zum Besuch der Abendmesse (18:30 Uhr) in der Basilika Kevelaer, zum Besuch des Kreuzweges oder zum Besuch des Solegartens St. Jakob; anschließend Zeit zur freien Verfügung (angeboten wird ein gemeinsames Abendessen in einem Lokal vor Ort)

Montag, 31.08.

Frühstück im Priesterhaus
10:00 Uhr Besuch des Pilgeramtes in der Basilika, anschl. zur freien Verfügung;
15:00 Uhr Rückfahrt mit dem Bus (mit Fahrradanhänger) von Kevelaer nach Zülpich

Hinweise:

Strecke: ca. 150 km

Rücktransport: mit Bus u. Fahrradanhänger für den Transport der Räder

Mindestalter: 14 Jahre

Teilnahmegebühr:

150 € pro Person im Doppelzimmer
170 € pro Person im Einzelzimmer

Im Preis enthalten:

- 2 x Übernachtung im Doppel- bzw. Einzelzimmer,
- 2 x Frühstück, Abendessen in Wegberg,
- Begleitfahrzeug zum Gepäcktransport
- Rückfahrt mit dem Bus.

Zahlungsinformationen:

Kirchengemeindeverband Zülpich
KSK Euskirchen
IBAN DE27 382 501 100 00 163 1167
BIC WELADED 1 EUS

Anmeldung:

bis 31.05.2026 im Pfarrbüro Zülpich

Rückfragen zur Anmeldung:

Pastoralbüro Zülpich Tel. 02252/2322

Rückfragen zum Ablauf:

Friedhelm Dissemond Tel. 02252/6590

Anmeldung zur Fahrradwallfahrt nach Kevelaer 29.08. - 31.08.2026

Name: _____

Vorname: _____

**Straße,
Hausnummer:** _____

PLZ, Ort: _____

Telefon Festnetz: _____

Handynummer: _____

E-Mail-Adresse:

**Einzel- / Doppelzimmer
(bitte ankreuzen):**

- Doppelzimmer (150 € pro Person)
- Einzelzimmer (170 € pro Person)

Bei Doppelzimmer:

2. Person
im Doppelzimmer:

oder

- beliebige Person



Kevelaer Bruderschaft Lommersum und Umgebung

gegründet 1731

„Raum geben“



Das diesjährige Wallfahrtsthema möchte uns darauf aufmerksam machen, wem oder was wir Raum in unserem Leben geben.

Sind es die drängenden gesellschaftlichen und politischen Fragen?

Ist es unser Glauben in seinen verschiedensten Ausdrucksweisen?

Sind es die Mitpilgerinnen und Mitpilger oder ist es Gott selbst?

Maria ist uns darin Vorbild: Sie hat in ihrem Leben Gott Raum gegeben – mitten in den Höhen und Tiefen, in Freude und Schmerz. Sie hat dem Leben Raum gegeben, indem sie Ja gesagt hat zu Gottes Plan und sich für die Welt geöffnet hat. In ihr erkennen wir, dass „Raum geben“ bedeutet, Vertrauen zu wagen und sich von Gott in der eigenen Geschichte berühren zu lassen.

Liebe Pilgerinnen und Pilger,

ihr seid „**das Wichtigste**“ der Wallfahrt, ohne Euch „**läuft**“ nichts.

Mit traditionellen Gebetsformen, Gedanken, Meditationen und Musik sind wir unterwegs. Wir würden uns über eine Anmeldung zur diesjährigen Fußwallfahrt zur Trösterin der Betrübten nach Kevelaer freuen. Erstpilger bereichern jedes Jahr aufs Neue die Gemeinschaft der Pilgerinnen und Pilger. Das Beten mit den Füßen, die gemeinsamen Stunden unterwegs, die Begegnungen mit Mitmenschen sowie die Gottesdienste zeigen uns jedes Jahr, wie wichtig und wertvoll diese Wallfahrtstage sein können.

Im Namen der Wallfahrtsleitung herzliche Einladung zur

Fußwallfahrt ab Sonntag, den 2. August 2026

Die Teilnehmergebühr beträgt in diesem Jahr 50€, Schüler und Studenten ausgenommen.

Buswallfahrt am 5. August 2026

Zur besseren Planung möchten wir wieder auf den Anmeldeschluss hinweisen. Anmeldungen für Fuß- und Buswallfahrt bitte bis zum 31. Mai 2026

Haben Sie Fragen?

Georg Berekoven, Ottenheim 0175/4147076

Diakon Manfred Büllesbach, Weilerswist 02254/3536604

Frank Trippen, Elsig 02251/781103

Franz-Dieter Schmitz, Vernich 02254/6383

SAVE THE DATE

09. MAI 2026

Marien-
wallfahrt

Von allen Kath. Kitas für alle Familien und Kinder

START IN DER
KATH. KITA ST. PETER ZÜLPICH

11.00 UHR – 13.00 UHR



Donatus Wallfahrt nach Bad Münstereifel

der Gemeinde Mühlheim Wichterich am 20.05.2026
Abfahrt um 14:00 Uhr am Pfarrhaus Wichterich
Heilige Messe um 15:00 Uhr in Bad Münstereifel

Brigida Fußwallfahrt nach Untermaubach

der Kirchengemeinde St. Peter Nemmenich am Freitag, 15.05.2026. Start ist um 5:00 Uhr ab Nemmenich – eine zweite Gruppe startet um 7:00 Uhr ab Ortsausgang in Froitzheim. Um 10:00 Uhr feiern wir die Pilgermesse in St. Brigida Untermaubach und treffen uns anschließend zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim Untermaubach (bitte Verpflegung mitbringen). Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen im Pastoralbüro Zülpich.

Das Sakrament der Taufe wurde gespendet

Unsere Täuflinge werden zur Zeit noch nicht online veröffentlicht.



In die Ewigkeit abberufen wurden

Maria Fink, 82 Jahre, Zülpich
Josef Bode, 90 Jahre, Zülpich
Liselotte Schmitz, 91 Jahre, Dürscheven
Peter Wilhelm Krischer, 85 Jahre,
Wollersheim
Heinz Josef Berg, 89 Jahre, Ülpenich
Ingrid Göbler, 83 Jahre, Füssenich
Peter Bolten, 76 Jahre, Enzen



Beichtgelegenheit

samstags um 16:00 Uhr
in St. Peter Zülpich

und nach persönlicher Absprache





Samstag, 2. Mai 2026

14:30 Uhr: Spaziergang, anschl. Trauercafé; Treffen vor der Kirche St. Peter Zülpich, Anmeldung bei Christel Eppelt unter 0172-9594335 oder Diakon Norbert Huthmacher unter 0171-9207214

Montag, 4. Mai 2026

10:00 Uhr: Altenpastoral „Alt werden - jung bleiben“ im Pfarrzentrum Zülpich

Mittwoch, 6. Mai 2026

14:30 Uhr: Seniorennachmittag im Pfarrheim Enzen

Donnerstag, 7. Mai 2026

09:30 Uhr: Maifrühstück im Pfarrhaus Wichterich

15:30 Uhr: Seniorentreff in der Klausse Füssenich

Montag, 11. Mai 2026

15:00 Uhr: Vor-Lesezeit für Seniorinnen u. Senioren im Eckpunkt in der Münsterstraße

Mittwoch, 13. Mai 2026

14:00 Uhr: Seniorenclub im Pfarrzentrum Zülpich

18:00 Uhr: Monatswallfahrt der Legion Mariens in Bessenich, Rosenkranz u. Beichtgelegenheit, anschl. Hl. Messe, herzliche Einladung

Montag, 18. Mai 2026

10:30 Uhr: Gebet in Stille u. Bewegung in der Kapelle im Geriatrischen Zentrum, Infos durch Gisela Preutenborbeck; 02252/839561

14:00 Uhr: „Film ab“ - ein Nachmittag für Senioren im Pfarrzentrum Zülpich

20:00 Uhr: Bibelgesprächskreis im Pfarrzentrum Zülpich, Sebastianusraum

**Die Frauengemeinschaft
St. Peter Zülpich**

lädt am 21.05.2026, nach der Frauenmesse, zum Frühstück ein.

Kostenbeitrag 5,00 €

Anmeldung bitte bei Petra Düster
Tel. 02252-2515

Mittwoch, 20. Mai 2026

20:00 Uhr: Bibel-Zeit online; Anmeldungen über michael.staerk@erzbistum-koeln.de

Dienstag, 26. Mai 2026

14:30 Uhr: Seniorennachmittag im Pfarrheim Embken

Montag, 1. Juni 2026

10:00 Uhr: Altenpastoral „Alt werden - jung bleiben“ im Pfarrzentrum Zülpich

Mittwoch, 3. Juni 2026

14:30 Uhr: Seniorennachmittag im Pfarrheim Enzen

Samstag, 6. Juni 2026

14:30 Uhr: Spaziergang, anschl. Trauercafé; Treffen vor der Kirche St. Peter Zülpich, Anmeldung bei Christel Eppelt unter 0172-9594335 oder Diakon Norbert Huthmacher unter 0171-9207214

Bitte beachten Sie:
Am Mittwoch, 10. Juni 2026
bleibt das Pastoralbüro
geschlossen.

PASTORALBÜRO ZÜLPICH



RUND UM DIE UHR

www.pfarrbuero24.de

DER NEUE KATHOLISCHE SERVICE IM NETZ

Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich

02252 2322

pastoralbuero.zuelpich@erzbistum-koeln.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag

09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag

09:00 – 12:00 Uhr

Notfallhandy (für dringende seelsorgliche Notfälle):

0171 4773129

Kreisdechant und Domkapitular

0170 4814474

Pfr. Guido Zimmermann

guido.zimmermann@erzbistum-koeln.de

Pfr. Markus Breuer

0170 4805318

markus.breuer@erzbistum-koeln.de

Pfr. Dr. Horst Noeggerath

0160 91318462

horst.noeggerath@erzbistum-koeln.de

Pfr. Georgekutty Joseph

0176 90786056

georgekutty.joseph@erzbistum-koeln.de

Kaplan Takuro Johannes Shimizu

0171 1536815

takuro.shimizu@erzbistum-koeln.de

Kaplan Michael Stärk

0160 91079151

michael.staerk@erzbistum-koeln.de

Diakon Norbert Huthmacher

0171 9207214

Präventionsfachkraft

norbert.huthmacher@erzbistum-koeln.de

Diakon Manfred Bülllesbach

0171 2087980

manfred.buellesbach@erzbistum-koeln.de

Pfarrer i. R. Hermann Joseph Koch

02252 8384273

Diakon i. R. Winfried Niesen

02252 8382478

Diakon i. R. Hermann-Josef Mahlkemper

02254 837794

hermann-josef.mahlkemper@erzbistum-koeln.de

Pastoralreferent

0171 9211962

Kai Schockemöhle

KaiSebastian.Schockemoehle@erzbistum-koeln.de

Gemeindereferentin
Claudia Metz

02254 847542
claudia.metze@erzbistum-koeln.de

Engagementförderin
Marianne Komp

02252 8305278
marianne.komp@erzbistum-koeln.de

Jugendreferentin
Christiane Beyer

0152 04634174
christiane.beyer@kja-bonn.de

Präventionsfachkraft
Esther Lorbach

02252 2322
esther.lorbach@erzbistum-koeln.de

Seelsorgebereichsmusiker
Lothar Zeller

02252 5128
lothar.zeller@erzbistum-koeln.de

Küsterkoordinator
Peter Cramer

0160 91009888
peter.cramer@erzbistum-koeln.de

Besuchen Sie uns gerne auch auf **Facebook** und **Instagram** (Seelsorgebereich Zülpich).

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters

MAI

Für eine Ernährung für alle.
Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitätsvollen Nahrung hat.



Mit Jesus auf dem Weg - Unsere Erstkommunionkinder 2026

Bitte beachten Sie:

Die Namen unserer Kommunionkinder werden nicht online veröffentlicht.

Diese finden Sie in der Printausgabe unseres Kreuzfidel sowie ab Ostern in den jeweiligen Schaukästen in den Pfarrgemeinden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Bild: Thomas Kempf In:
Pfarrbriefservice.de

► **Freitag, 1. Mai**

09.00 Uhr Füssenich
18.30 Uhr Zülpich

► **Samstag, 2. Mai**

09.00 Uhr Langendorf
17.00 Uhr Zülpich
17.00 Uhr Lövenich
18.30 Uhr Bürvenich
18.30 Uhr Schwerfen

► **Sonntag, 3. Mai**

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Muldenau
09.30 Uhr Wollersheim
09.30 Uhr Niederelvenich
11.00 Uhr Zülpich
11.00 Uhr Ülpenich
18.30 Uhr Füssenich

► **Montag, 4. Mai**

10.00 Uhr Embken
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Enzen

► **Dienstag, 5. Mai**

09.00 Uhr Embken
14.30 Uhr Ülpenich
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Nemmenich

► **Mittwoch, 6. Mai**

09.00 Uhr Bessenich
14.00 Uhr Schwerfen
18.30 Uhr Zülpich (Ga)
18.30 Uhr Hoven (MMM)

► **Donnerstag, 7. Mai**

09.00 Uhr Zülpich (An)
09.00 Uhr Wichterich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Sinzenich

► **Freitag, 8. Mai**

09.00 Uhr Füssenich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Juntersdorf

► **Samstag, 9. Mai**

09.00 Uhr Langendorf
17.00 Uhr Zülpich
17.00 Uhr Füssenich
17.00 Uhr Wollersheim
18.30 Uhr Schwerfen
18.30 Uhr Rövenich

► **Sonntag, 10. Mai**

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Sinzenich
09.30 Uhr Wichterich
11.00 Uhr Zülpich
11.00 Uhr Merzenich
18.30 Uhr Füssenich

► **Montag, 11. Mai**

10.00 Uhr Füssenich (Alder)
10.00 Uhr Sinzenich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Rövenich

► **Dienstag, 12. Mai**

06.30 Uhr Nemmenich
09.00 Uhr Embken
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Dürscheven

► **Mittwoch, 13. Mai**

09.00 Uhr Bessenich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Schwerfen
18.45 Uhr Bessenich

► **Christi Himmelfahrt, 14. Mai**

09.30 Uhr Nemmenich
11.00 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Füssenich

► Freitag, 15. Mai

09.00 Uhr Füssenich
10.00 Uhr Nemmenich
13.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Wollersheim

► Samstag, 16. Mai

09.00 Uhr Langendorf
17.00 Uhr Zülpich
17.00 Uhr Juntersdorf
17.00 Uhr Lövenich
17.00 Uhr Wichterich
18.30 Uhr Bürvenich
18.30 Uhr Schwerfen

► Sonntag, 17. Mai

09.30 Uhr Embken
09.30 Uhr Hoven
11.00 Uhr Zülpich
11.00 Uhr Ülpenich
18.30 Uhr Füssenich

► Montag, 18. Mai

10.00 Uhr Hoven
10.00 Uhr Wichterich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Enzen

► Dienstag, 19. Mai

09.00 Uhr Embken
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Nemmenich

► Mittwoch, 20. Mai

09.00 Uhr Bessenich
18.30 Uhr Zülpich (Ga)
18.30 Uhr Hoven

► Donnerstag, 21. Mai

09.00 Uhr Zülpich (An)
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Sinzenich

► Freitag, 22. Mai

09.00 Uhr Füssenich
11.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Juntersdorf

► Samstag, 23. Mai

09.00 Uhr Langendorf
17.00 Uhr Muldenau
17.00 Uhr Oberelvenich
18.30 Uhr Schwerfen
21.00 Uhr Zülpich

► Pfingstsonntag, 24. Mai

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Enzen
09.30 Uhr Wichterich
11.00 Uhr Zülpich
11.00 Uhr Dürscheven
18.30 Uhr Füssenich

► Pfingstmontag, 25. Mai

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Niederelvenich
10.00 Uhr Enzen
11.00 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Füssenich

► Dienstag, 26. Mai

09.00 Uhr Embken
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Dürscheven

► Mittwoch, 27. Mai

09.00 Uhr Bessenich
18.30 Uhr Zülpich (Ga)
18.30 Uhr Lövenich

► Donnerstag, 28. Mai

09.00 Uhr Zülpich (An)
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Muldenau

► **Freitag, 29. Mai**

09.00 Uhr Füssenich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Wollersheim

► **Samstag, 30. Mai**

09.00 Uhr Langendorf
17.00 Uhr Zülpich
17.00 Uhr Linzenich
18.30 Uhr Schwerfen

► **Sonntag, 31. Mai**

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Bürvenich
09.30 Uhr Embken
09.30 Uhr Langendorf
09.30 Uhr Wichterich
11.00 Uhr Zülpich
11.00 Uhr Ülpenich
18.30 Uhr Vettweiß (Dirlauer Kapelle)
18.30 Uhr Füssenich

► **Montag, 1. Juni**

09.00 Uhr Bürvenich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Enzen

► **Dienstag, 2. Juni**

09.00 Uhr Embken
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Nemmenich

► **Mittwoch, 3. Juni**

09.00 Uhr Bessenich
14.00 Uhr Schwerfen
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Hoven (MMM)

► **Fronleichnam, 4. Juni**

09.00 Uhr Zülpich
09.00 Uhr Füssenich
09.30 Uhr Wichterich
11.00 Uhr Schwerfen

► **Freitag, 5. Juni**

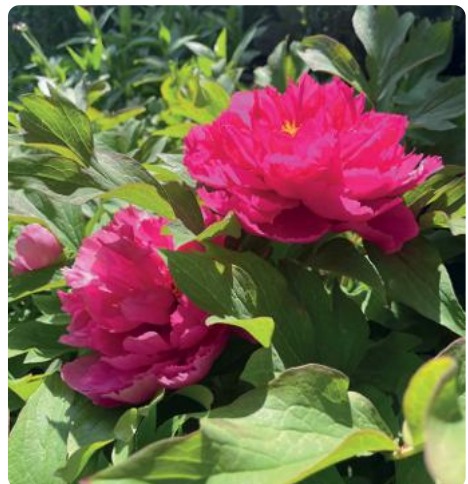
09.00 Uhr Füssenich
18.30 Uhr Zülpich
18.30 Uhr Juntersdorf

► **Samstag, 6. Juni**

09.00 Uhr Langendorf
17.00 Uhr Zülpich
17.00 Uhr Muldenau
17.00 Uhr Enzen
18.30 Uhr Nemmenich
18.30 Uhr Schwerfen

► **Sonntag, 7. Juni**

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Wollersheim
09.30 Uhr Niederelvenich
11.00 Uhr Zülpich
11.00 Uhr Sinzenich
18.30 Uhr Füssenich



Pfingsten



Pfingstnovene

vom 15. - 23. Mai
um 18:00 Uhr
in St. Peter Zülpich



Die Pfingstnovene



- eine neuntägige Gebetszeit zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.
- Gemeinsames Bitten um den Heiligen Geist und seine Kraft für Leben und Gemeinde.

Pfingstvigil

am 23. Mai
um 21:00 Uhr
in St. Peter Zülpich
Herzliche Einladung zum Pfingstfeuer
ab 20:00 Uhr vor der Kirche



Die Pfingstvigil



- der festliche Gottesdienst am Vorabend von Pfingsten.
- Vorbereitung auf das Kommen des Heiligen Geistes mit Gebet, Gesang und Stille.

Die Pfingstgottesdienste in allen Gemeinden entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.